



CLUBZEITUNG

DER CLUB AN DER ALSTER | AUSGABE 2-2026



PADEL
PAEDIPROTECT

MAX BÜLK & GEORGE VON MASSOW
WERDEN DEUTSCHE MEISTER



TENNIS

POWERED BY MERCEDES-
BENZ HAMBURG



spraga



HOCKEY

NEUER SPORTDIREKTOR



spraga



PAEDIPROTECT





**Spielraum für morgen.
Mit Sicherheit.**

Als einer der führenden Versicherungsmakler für den deutschen Mittelstand schaffen wir Freiräume für Ihren unternehmerischen Handlungsspielraum und unterstützen Sie dabei, sicher in die Zukunft zu blicken – damit Sie heute mutige Entscheidungen für morgen treffen können.

Die Freiheit zu handeln. Mit Sicherheit.

VORWORT



Dr. Jan Christian Engelke, Tennisvorstand seit 2013 –
I. Tennis Herren 1982-1995

Liebe Clubmitglieder,
liebe Alsteranerinnen und Alsteraner,

schon ist der diesmal teilweise doch recht kühle Frühling in unserer schönen Stadt und unserem geliebten Club wieder vorbei, den wir ja auch immer wieder ein bisschen schöner und besser machen möchten und müssen, um ihn für uns und unsere Kinder und Kindeskinde modern und zukunftsorientiert zu erhalten.

Nicht nur in den mit viel Liebe gestalteten Ausgaben der Clubzeitung, sondern auch bei der alljährlichen Mitgliederversammlung, diesmal am 24. September, wird diesbezüglich umfassend informiert (siehe den aktuellen Stand aller Maßnahmen inklusive der neuen Padelplätze in diesem Heft).

Auch in sportlicher Hinsicht hat diese Ausgabe allerhand zu bieten: wie das Titelbild schon zeigt, holten wieder einmal Alsteraner einen deutschen Meistertitel: Max Bülk und George von Massow siegten in der Altersklasse Ü35 im Trendsport Padel. Einfach großartig, wie diese in Deutschland stark boomende Sportart auch unsere Clubmitglieder begeistert und zu hervorragenden sportlichen Leistungen in allen Ligen und Altersklassen führt und sogar traditionelle Formate wie Clubmeisterschaften mit Rekordteilnehmerzahlen

plötzlich wieder aufblühen. Es ist immer wieder ein großes Vergnügen zu beobachten, wie Tennis- und Hockeyspieler in dem kleinen gläsernen Käfig zu Padelspielern werden und dabei sehr, sehr viel Spaß haben.

Auch im stark artverwandten, aber bei uns deutlich traditionellerem Tennissport war unser „Rothenbaum“ wieder einmal im Fokus der Tennisweltelite: das diesjährige ATP-500-Herrenturnier im Mai unmittelbar vor dem Grand-Slam-Turnier in Paris bot erstklassiges Tennis und war hervorragend besucht. Ebenfalls großartiges Tennis boten unsere erstklassigen I. Damen in der höchsten deutschen Spielklasse, was sich am Ende in einem starken 3. Tabellenplatz niederschlug. Unsere famosen I. Tennisherrn wiederum, amtierender Nordostdeutscher Meister in der Halle, „arbeiten“ derzeit noch als Tabellenführer am direkten Wiederaufstieg in die 2. Bundesliga. Dafür drücken wir fest die Daumen!

Es gab aber auch viele erwähnenswerte Tennis-Einzelerfolge. So erreichte Tamara Korpatsch (WTA 79) beim Roland Garros in Paris erstmals die dritte Runde. Unser Premiumpartner Mercedes-Benz Niederlassung

Hamburg fördert auch in sehr dankenswerter und großzügiger Weise den Tennis-Nachwuchs. Nachzulesen in den Berichten über die Saisoneroöffnung und und das LK-Turnier RISING STARS CUP in der Altersklasse UI2.

Und es steht diesen Club-Sommer noch einiges an: Das längste Hockeyspiel Deutschlands auf unserer Anlage hat es sogar noch in diese Ausgabe geschafft, es folgt das legendäre Messmer Schwimmfest und in den Ferien das WTA-250-Turnier von Sandra Reichel mit den Hamburger Cracks Tamara Korpatsch und Noma Noha Akugue. Viele werden sich an deren großartige Auftritte in den letzten Jahren erinnern sowie natürlich die schon traditionelle Red-White-Night am Ferienende. Ein Team um Konstantin von zur Mühlen plant dann direkt im Anschluss für uns ein Holzschlägerturnier in historischen Outfits und Ambiente. Alle Details zu allen Events finden Sie in diesem Heft. Außerdem die Rückblicke und Ausblicke mit allen Infos zu unseren Leistungsteams in der Hockey Bundesliga und unseren Jugendteams. In einem Interview mit dem zukünftigen Sportdirektor Hockey Erwachsene Harry Fritsche und unserem Vorstand Hockey Erwachsene Fidi Gröpper werfen die beiden einen Blick in die Zukunft.

Apropos Leistungsmannschaften und Jugendförderung: werden Sie Mitglied in unserem Business-Club, nutzen Sie die Möglichkeiten zur Vernetzung und unterstützen Sie die Verbindung von Leistungssport und beruflicher Karriere. Oder werden Sie Mitglied in unserem neuen Tennis-Supporter-Club und fördern damit das Tennis und die sportliche Entwicklung unserer Clubjugend. In unserer neuen Alster Club-App „Memba“ können Sie den aktuellen Termin- und Buchungskalender studieren oder seit April Ihre Tennis- und Padelplätze buchen. Unser Ziel ist es, alles zu unserem Club in einer App zu sehen.

Und kommen Sie und Ihre Kinder, wenn immer möglich zu all den Liga-Spielen unserer Spitzensportler und unseren Nachwuchscracks, welche mit ungeheurem persönlichem Aufwand unseren Club im Hockey und im Tennis national und international so herausragend repräsentieren. Sie alle haben es doch wahrlich verdient, gesehen und unterstützt zu werden.

Und last but not least genießen Sie ausgiebig unseren Club mit all seinen vielfältigen Sportmöglichkeiten und natürlich auch die wechselnden „Summer Day“-Angebote unseres großartigen Gastroteams auf unserer Sonnenterrasse, in der Hoffnung auf einen schönen Sommer 2026.

Mit den allerbesten Wünschen für Ihre/Eure Gesundheit und alle Clubaktivitäten. **Alster Go!**

// Ihr/Euer J.C. Engelke



BITPANDA HAMBURG OPEN
Ein Tag voller Dynamik & Spaß



WUSSTEN SIE SCHON, DASS ...



©OTTO WULFF Placemaking GmbH

... sich die Hamburger Sommerferien manchmal anfühlen, als hätte halb Hamburg gleichzeitig die Koffer gepackt?

4

Wer in der Stadt bleibt, wird jedoch oft belohnt: mit etwas weniger Verkehr, freien Parkplätzen und der Gelegenheit, Hamburg einmal aus einer neuen Perspektive zu entdecken.

So verwandeln Hamburgs Sommergärten auch in diesem Jahr neun Quartiere der Innenstadt in grüne Oasen mit kreativen Blumeninstallationen, begrünten Sitzgelegenheiten und kleinen Wohlfühlorten mitten im urbanen Trubel. Vom Passagenviertel über die Mönckebergstraße bis zum Rathausquartier gibt es viel zu entdecken und zu fotografieren.

Unser Tipp: Hamburg einfach einmal mit den Augen eines Touristen betrachten. Oft liegen die schönsten Sommererlebnisse direkt vor der eigenen Haustür. Mehr Eindrücke und aktuelle Informationen gibt es übrigens auch auf Instagram unter @sommergaertenhh.

Kurz gesagt: Wer bleibt, hat vielleicht mehr Urlaub, als er denkt.

Club-Termine 2026

Bitte notieren Sie sich folgende Termine:

Freitag, 21.08.2026: Red-White-Night

Freitag, 18.09.2026: Alstergolf

Donnerstag, 24.09.2026: Mitgliederversammlung

Wussten Sie schon, dass ...

Präzision auf dem Platz, Weitblick bei Ihren Finanzen

**Bester
Vermögensverwalter
des Jahres 2026**

GESAMT-SIEGER
über drei Auswertungszeiträume

Basis: Sharpe-Ratio in drei Risikoklassen

firstfive

Mit Ihren Zielen im Blick entwickeln wir individuelle Lösungen. Denn wir nehmen Vermögensverwaltung persönlich – seit 1798.

Mehr Informationen unter: www.mmwarburg.de



M.M.Warburg & CO
Ferdinandstraße 75
20095 Hamburg
Tel.: +49 40 3282-0
info@mmwarburg.com

M.M. WARBURG & CO
BANK

UNSERE ERSTEN DEUTSCHEN PADELMEISTER

Max Bülk und George von Massow holen den Titel



Der Club an der Alster hat seine ersten Deutschen Meister im Padel. Als der Vorstand vor rund sieben Jahren entschied, zwei Padelplätze auf der Anlage zu errichten, ahnte wohl niemand, welche Entwicklung dieser Sport im Club nehmen würde.

Heute ist der Club mit mehr als 20 Mannschaften in verschiedenen Padel-Ligen vertreten. An den vereinseigenen Clubmeisterschaften nehmen inzwischen über 100 Paarungen teil. Darüber hinaus starten zahlreiche Spielerinnen und Spieler regelmäßig bei offenen Turnieren und sammeln dort Woche für Woche Punkte für die Rangliste.

Nun kann der Club auch seine ersten Deutschen Meister feiern: Bei den im März in Düsseldorf ausgetragenen CUPRA German Masters Finals, die gleichzeitig als Deutsche Meisterschaften gewertet wurden, sicherten sich Max Bülk und George von Massow in der Altersklasse Herren 35 den Titel.

Mit einer beeindruckenden Leistung blieben die beiden während des gesamten Turniers ohne Satzverlust und gewannen souverän die Deutsche Meisterschaft in einem 16er-Feld. Bereits in der ersten Runde setzten sie sich gegen Dudenko/Horvath mit 6:0, 6:1 durch. Im Viertelfinale folgte ein 6:3-7:5-Erfolg gegen Patrikaladis/Martin.

Fotos: @breitthauptusanne, @deutscherpadelverband

Auch im Halbfinale überzeugten Bülk und von Massow mit einem 6:3, 6:4 gegen Alexander Caspari und Felix Bonanni. Im Finale bewiesen sie schließlich starke Nerven und gewannen ein enges Match mit 7:6, 6:4 gegen Erik Trümpler und Christian Wiessner.

George von Massow und Max Bülk über ihren Titelgewinn:

„Wir spielen jetzt schon eine ganze Weile als festes Duo zusammen und haben uns durch Höhen und Tiefen gespielt. Den deutschen Meistertitel hatten wir uns von Anfang an als Ziel gesetzt. Das jetzt gemeinsam erreicht zu haben, ist schon ein besonderes Erlebnis!“



Tennisspieler entdecken Padel

Beide Titelträger kommen ursprünglich aus dem Tennissport und können auch dort auf bemerkenswerte Erfolge zurückblicken.

George von Massow wurde 2024 Deutscher Meister im Tennis in der Altersklasse Herren 30 und spielt weiterhin aktiv für unsere Herrenmannschaft in der Regionalliga Nord-Ost. Während seiner Profikarriere erreichte er im Jahr 2016 mit Platz 568 seine beste Position auf der ATP-Weltrangliste. Gemeinsam mit unserem Headcoach Tobias Hinzmann leitet er heute die Tennisakademie Curved in Hamburg.

Auch Max Bülk gehörte über viele Jahre zur Herrenmannschaft. Zu seinen größten Erfolgen zählt unter anderem der Aufstieg mit dem Team in die 2. Bundesliga.

Was macht für euch den Unterschied zwischen Tennis und Padel aus?

„Die Scheiben. Langweilig, ist aber so. Und die ändern alles. So richtig sind wir noch nicht warm mit ihnen geworden, aber wir improvisieren immer wieder ganz gut. Und die Scheiben grenzen uns als Team auch ein und lassen uns näher zusammenrücken. Auch das kann herausfordernd sein.“



Internationale Einsätze für Max Bülk

Für Max Bülk setzt sich die Erfolgsgeschichte im Padel auch auf internationaler Ebene fort. Bereits im Oktober 2025 wurde er vom Deutschen Padel Verband für den 2. FIP Seniors Euro Padel Cup in Valencia nominiert, der früher als Senioren-Europameisterschaft ausgetragen wurde. Die Nominierung für die Altersklasse Herren 40 erfolgte nach einem Sichtungswochenende in Essen und einem anschließenden Kaderlehrgang in Köln.

Mit der deutschen Mannschaft erreichte Max einen respektablen neunten Platz. Parallel zum Teamwettbewerb wurde zudem eine offene Konkurrenz ausgetragen. Dort erreichte er gemeinsam mit Ralph Grambow das Achtelfinale. Nach einem Freilos in der ersten Runde gelang in Runde zwei ein überzeugender 6:3-6:1-Erfolg gegen ein österreichisches Duo. Im Achtelfinale mussten sich die beiden anschließend mit 0:6, 1:6 einer starken italienischen Paarung geschlagen geben, für die unter anderem der ehemalige World-Tour-Padel-Spieler Marcelo Capitani antrat.

Nicht zuletzt aufgrund seiner starken internationalen Leistungen und des Gewinns der Deutschen Meisterschaft wurde Max vom Deutschen Padel Verband für die Padel-Weltmeisterschaften im September in Buenos Aires (Argentinien) in der Altersklasse Herren 40 nominiert.

Wir gratulieren George und Max herzlich zu diesen Leistungen – und ganz besonders zu ihrem Gewinn der Deutschen Meisterschaft.

// SF

MOBILITÄT TRIFFT CLUBLEBEN

Unsere Ansprechpartner von Mercedes-Benz Hamburg stellen sich vor

Mercedes-Benz Hamburg ist seit 2023 Premiumpartner von Der Club an der Alster und künftig noch näher am Clubgeschehen. Mit dem neuen Self-Service-Terminal im Clubhaus wird der Fahrzeugservice für Mitglieder besonders unkompliziert. Gleichzeitig möchten wir auch die Menschen dahinter besser kennenlernen. Wir haben mit unseren Ansprechpartnern von Mercedes-Benz Hamburg über ihre Verbindung zum Club, ihre Leidenschaft für Automobile und die kleinen Geschichten gesprochen, die ihren Arbeitsalltag besonders machen.

Fragen an Niklas Wendt und Nicholas Gärtner

Stellen Sie sich unseren Mitgliedern doch einmal kurz vor: Wer sind Sie und was genau ist Ihre Aufgabe bei Mercedes-Benz Hamburg?

8

Nicholas Gärtner: Moin zusammen! Mein Name ist Nicholas Gärtner. Ich bin bei Mercedes-Benz Hamburg dafür da, Mobilitätssträume wahr werden zu lassen. Mein Fokus liegt darauf, unseren Kunden genau das Fahrzeug an die Hand zu geben, das perfekt zu ihrem Lebensstil passt. Für die Mitglieder des Clubs bin ich quasi der direkte Draht zu allem, was den Stern auf der Haube trägt.



Nicholas Gärtner

Niklas Wendt: Auch von mir ein herzliches Hallo! Ich bin Niklas Wendt. Gemeinsam mit Nicholas bilde ich das Schnittstellenteam für den Club. Meine Aufgabe ist es, dafür zu sorgen, dass die Fahrzeugberatung über den Verkauf bis zum anschließenden Service für Sie so reibungslos und exklusiv ablaufen wie ein gelungener Matchball.

Was reizt Sie an der Partnerschaft mit unserem Club besonders?

Nicholas Gärtner: Es ist die perfekte Symbiose aus Tradition, sportlichem Ehrgeiz und einem familiären Miteinander. Mercedes-Benz Hamburg und der Club teilen dieselben Werte: Den Anspruch, immer das Beste zu geben, ohne dabei die Nahbarkeit zu verlieren.

Niklas Wendt: Absolut. Der Club an der Alster ist eine echte Hamburger Institution. Die Energie auf der Anlage ist einzigartig. Als Premiumpartner mittendrin statt nur dabei zu sein und das Clubleben aktiv mitzugestalten, ist für uns eine wahre Herzensangelegenheit.

Waren Sie vor der Zusammenarbeit bereits dem Hockey- bzw. Tennissport verbunden?

Nicholas Gärtner: Ich habe früher viel Tischtennis gespielt und freue mich jetzt auf die gemeinsamen Padel- und Tennistrunden mit den Mitgliedern!

Niklas Wendt: Bei mir war es eher die Begeisterung als Zuschauer. Hockey auf diesem Niveau ist an Dynamik kaum zu übertreffen. Durch die Partnerschaft habe ich jetzt aber erst recht Blut geleckt und stehe immer öfter selbst mit dem Schläger in der Hand auf dem Court – die Community steckt einfach an!

Was schätzen Sie persönlich an einem traditionsreichen Club?

Niklas Wendt: Dass Tradition hier kein verstaubter Begriff ist, sondern gelebt wird. Man spürt die Geschichte des Clubs in jedem Winkel, gleichzeitig ist alles total modern und zukunftsorientiert.

Nicholas Gärtner: Dem kann ich nur zustimmen. Ich schätze besonders diesen ganz speziellen Mix aus hanseatischer Eleganz und sportlicher Lässigkeit. Man kommt in den Club, kennt und schätzt sich. Genau diese wertschätzende Partnerschaft spürt man hier sowohl auf als auch neben dem Spielfeld.

Wenn Sie sich für eine Mitgliedschaft im Club bewerben würden, welche Sportarten würden Sie ausüben?

Nicholas Gärtner: Für mich ganz klar: Tennis und Padel! Ich freue mich schon auf die eine oder andere sportliche Herausforderung mit den Mitgliedern auf der Anlage.



Niklas Wendt

Niklas Wendt: Nicholas fordert mich schon fleißig heraus, also werde ich meine Tennis- und Padel-Skills definitiv weiter ausbauen. Aber auch die Fitness-Angebote des Clubs reizen mich sehr, um nach dem Feierabend den Kopf freizubekommen.

9



DR. THOMSEN & KOLLEGEN – DIE SPEZIALISTEN FÜR IHRE ZAHNGESUNDHEIT



Dr. Jens Thomsen
Zahnarzt und Arzt
Ästhetische Zahnheilkunde
und Prävention,
Schnarchtherapie



Dr. Tore Thomsen
Zahnarzt
Ästhetische Zahnheilkunde,
Wurzelkanalbehandlungen,
Abrasionsgebisse



Dr. Coralie Thomsen
Fachzahnärztin für
Kieferorthopädie,
unsichtbare Zahnspangen



Dr. Giedre Matulienė
Fachzahnärztin für
Parodontologie, Peri-
implantitisbehandlung



Dr. Pamela Glöckler
Fachzahnärztin für
Oralchirurgie,
Implantologie

Sie haben Fragen? Für ausführliche Informationen besuchen Sie unsere Homepage, oder rufen Sie uns an.

Heilwigstraße 115 | 20249 Hamburg | Tel: 040-445971 | www.dr-thomsen.com



DR. THOMSEN & KOLLEGEN

Wenn Sie an den Begriff „Service“ denken: Was macht für Sie exzellenten Service aus?

Niklas Wendt: Exzellenter Service bedeutet für mich, die Bedürfnisse des Kunden zu kennen, bevor er sie selbst ausspricht. Es geht darum, Zeit zu schenken und Stress abzunehmen.

Nicholas Gärtner: Für mich ist Service kein starrer Prozess, sondern eine persönliche Beziehung. Exzellenter Service bedeutet, dass sich der Kunde blind auf uns verlassen kann und das Gespräch mit einem guten Gefühl verlässt. Wenn wir durch unsere Beratung vollkommene Zufriedenheit erreichen, legen wir den Grundstein für eine langfristige Partnerschaft.

Der neue Service im Club

Das neue Self-Service-Terminal ist für viele Mitglieder sicherlich noch Neuland. Wie würden Sie den Service in wenigen Worten beschreiben?

Nicholas Gärtner: Man kann es sich wie die „Fast Lane“ am Flughafen vorstellen. Das Terminal im Clubhaus ist Ihre direkte, digitale Verbindung zu unserem Center Niendorf in der Kollaustraße 171. Sie können dort völlig unkompliziert und kontaktlos Ihren Fahrzeugschlüssel für den terminierten Service abgeben oder nach der Wartung wieder abholen.

Niklas Wendt: Das ist Service mit maximalem Komfort: morgens abgeben, nachmittags abholen – ganz ohne Umweg und ohne Stress. Während Sie auf dem Platz stehen oder auf der Clubterrasse einen Kaffee genießen, holen wir Ihr Fahrzeug direkt am Club ab und kümmern uns im Center Niendorf um den Service für Ihren Mercedes-Benz oder smart. So bleibt Ihr Fahrzeug bestens betreut, ohne dass Sie dafür extra aus der Stadt fahren müssen.

Was sind aus Ihrer Sicht die größten Vorteile für die Mitglieder?

Niklas Wendt: Der größte Vorteil ist der enorme Zeitgewinn. Sie müssen nicht extra zu uns in die Kollaustraße oder an den Friedrich-Ebert-Damm fahren, um den Schlüssel zu übergeben. Mobilität wird hier nahtlos in den Alltag integriert.

Nicholas Gärtner: Und die Flexibilität! Das Terminal kennt keine Feierabendzeiten. Sie bringen Ihr Auto morgens zum Club, werfen den Schlüssel ein, spielen Ihre Runden und holen den Schlüssel später einfach wieder ab.

Persönliche Einblicke

Was begeistert Sie persönlich an der Marke Mercedes-Benz?

Niklas Wendt: Mich fasziniert der Stern heute noch genau wie am ersten Tag. Die Marke schafft die perfekte Balance zwischen purem Luxus, Innovation und echter Alltagstauglichkeit. Passend dazu feiere ich dieses Jahr mein 10-jähriges Jubiläum bei Mercedes-Benz. Wenn ich morgens zur Arbeit komme, freue ich mich immer noch wie am Anfang – das sagt eigentlich alles!

Nicholas Gärtner: Es fasziniert mich täglich, wie sich die Marke immer wieder neu erfindet – ohne ihre Wurzeln zu verlieren. Von der Ikone bis zum modernen Elektro-Modell steckt Perfektion einfach in jedem Detail. Passend zu unserem 140-jährigen Innovationsjubiläum rollen wir gerade die größte Produktoffensive unserer Geschichte aus. Bei dieser Transformation ganz vorne mit dabei zu sein, macht mich stolz. Genau das gibt mir auch in den anspruchsvollen Phasen des Mobilitätswandels den Antrieb, jeden Tag das Beste für unsere Kunden und unsere Visionen herauszuholen.

Welches Modell würden Sie spontan als „perfekten Begleiter für einen Clubtag“ empfehlen – und warum?

Niklas Wendt: Ganz klar das neue E-Klasse T-Modell. Es strahlt eine unheimliche Eleganz aus, bietet exzellenten Langstreckenkomfort und – ganz wichtig für die Clubmitglieder – das Kofferraumvolumen ist ein Traum. Da passen mehrere Tennis-Taschen oder Hockey-Ausrüstungen ohne jegliches Quetschen rein.

Nicholas Gärtner: Wer es etwas sportlicher und höhergelegen mag, dem empfehle ich den GLE. Ein souveräner SUV mit viel Platz, der sowohl vor dem Clubhaus als auch im Hamburger Stadtverkehr eine fantastische Figur macht.

Wie sieht Ihr persönlicher Traumwagen aus?

Nicholas Gärtner: Als Vater von drei Kindern haben sich der GLE und die V-Klasse für mich zu den absoluten Traumwagen und perfekten Alltagsbegleitern entwickelt. Beide Modelle vereinen für mich familiäre Vielseitigkeit mit dem gewissen Extra an Komfort.

Niklas Wendt: Ich bin ein Fan der Moderne, daher wäre es der aktuelle Mercedes-AMG GT Black Series. Ein absolutes Performance-Biest, das die Rennsport-DNA der Marke perfekt verkörpert.

Zum Schluss

Was möchten Sie den Mitgliedern des Clubs zum Abschluss mit auf den Weg geben?

Niklas Wendt: Wir freuen uns riesig auf die kommende Zeit, die vielen persönlichen Begegnungen und spannenden Gespräche am Spielfeldrand oder auf der Clubterrasse.

Nicholas Gärtner: Sprechen Sie uns jederzeit gerne an – egal, ob Sie eine Probefahrt machen möchten, Fragen zu unseren Modellen haben oder einfach nur über Autos fachsimpeln wollen. Wir freuen uns auf den persönlichen Austausch, inspirierende Begegnungen und das ein oder andere spannende Match mit Ihnen!

Vielen Dank für das Gespräch!

Das Interview führte: Frauke Constantin

Hier geht es zu den
Mitgliedsvorteilen

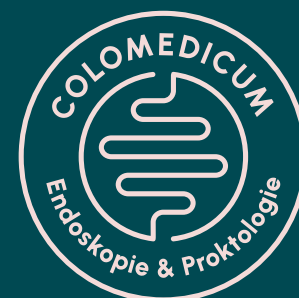


Follow us on instagram:
@amgbrandcenterhamburg



Ballgefühl ist gut. Darmgefühl ist besser. Ab 50 zur Vorsorge!

D a r m k r e b s v o r s o r g e r e t t e t L e b e n



COLOMEDICUM

Praxis für Endoskopie, Proktologie & Chirurgie
PD Dr. med. M. Tachezy und Kollegen

Eimsbüttel: Hohe Weide 17B (alle Kassen)
Othmarschen: Waitzstraße 27 (proktologische Privatsprechstunde)



040. 397934
info@colomedicum.de
www.colomedicum.de

EINLADUNG ZUR ORDENTLICHEN MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Am 24. September 2026 um 19:00 Uhr in der Hockeyhalle

Vorschlag einer Tagesordnung

12

- Top 1

Eröffnung und Begrüßung
- Top 2

Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- Top 3

Genehmigung der Tagesordnung
- Top 4

Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder
- Top 5

Abnahme des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 18.09.2025 (Veröffentlichung im Mitgliederverzeichnis CZ 05/25)
- Top 6

Ehrungen
- Top 7

Bericht der Geschäftsbereiche Tennis, Hockey und Gebäude/Anlagen/Management
- Top 8

Vorlage des Jahresabschlusses 2025/2026
- Top 9

Bericht und Entlastung der Rechnungsprüfer
- Top 10

Genehmigung des Jahresabschlusses 2025/2026 und Entlastung des Vorstandes
- Top 11

Vorlage des Budgets 2026/2027
- Top 12

Genehmigung des Budgets 2026/2027
- TOP 13

Sachstand zu den geplanten Sonderinvestitionen
- Top 14

Wahlen:
a) Vorstand (Die Namen der Kandidaten finden Sie in der Anlage)
b) Rechnungsprüfer
c) Ältestenrat
d) Aufnahmeausschuss
- Top 15

Verschiedenes
- Mit besten Grüßen // Ihr Vorstand

Anlage zu Top 14 - Wahlen Vorstand

Der amtierende Vorstand stellt sich wie folgt zur Wiederwahl:

- » Dr. Carsten Lütten (1. Vorsitzender)
- » Dr. Gisbert Beckers (2. Vorsitzender/Vorstand Finanzen)
- » Torsten Hamm (Vorstand Gebäude und Anlagen)
- » Friedrich Gröpper (Vorstand Hockey-Erwachsene)
- » Frank Gemmrig (Vorstand Hockey-Jugend)
- » Dr. Jan-Christian Engelke (Vorstand Tennis)



Finest Real Estate



- 1

Hamburg-Harvestehude – Beletage mit Südbalkon, Bj. 1910, ca. 89 m² Wohnfläche, 2 Zimmer, Parkett, Dielenboden, klassische Stilelemente, hohe Decken, Wohnküche, Vollbad, Balkon, weiteres Zimmer kann geschaffen werden, Garage möglich, V, 110 kWh/(m²a), Kl. D, FW, KP: 1.250.000,- € zzgl. 3,57 % Käuferprovision inkl. gesetzlicher MwSt.
- 2

Hamburg-Rotherbaum – Moderne Architektur in erstklassiger Lage, Bj. 2001, Fertigstellung 2003, 3.OG, ca. 164 m² Wohnfl., 3 Zimmer, Voll-/Duschbad sowie Duschbad, Parkett, offene Einbauküche, lichtdurchflutet, 3 Balkone, Aufzug, TG-Stellpl. möglich, V, 104,3 kWh/(m²a), Kl. D, FW, KP: 1.940.000,- €, zzgl. 3,57 % Käuferprovision inkl. gesetzlicher MwSt.
- 3

Hamburg-Pöseldorf – Loftartige Dachgeschosswohnung in Premiumlage mit Blick auf die Alster, Bj. 1889, Ausbau 2004, ca. 68 m² Wohnfl., 2 Zimmer, lichtdurchflutet, Parkett, neuwertiges Voll-/Duschbad, sep. WC, Kamin, Wintergarten, Energieausweis gemäß §79 (4) GEG nicht erforderlich, KP: 800.000,- € zzgl. 3,57 % Käuferprovision inkl. gesetzlicher MwSt.
- 4

Hamburg-Winterhude – Gewerbefläche im Wohnhaus, Bj. 1969, Hochparterre, ca. 112 m² Fläche, 3 Räume, EBK, Duschbad, Gäste-WC, diese Einheit kann auch zu Wohnzwecken genutzt werden, 2 Balkone, Loggia, TG-Stellplätze mögl., V, 226 kWh/(m²a), Kl. G, Gas, KP: 1.350.000,- € zzgl. 3,57 % Käuferprovision inkl. gesetzlicher MwSt.

DAHLE Hamburg Alster-West
DAHLE & COMPANY Alster GmbH & Co. KG
Mittelweg 165, 20148 Hamburg
T 040 41 53 96 0 E alster-west@dahler.com

Eppendorfer Baum 20, 20249 Hamburg
T 040 48 09 24 25 E eppendorf@dahler.com
dahler.com/alster-west

Zur Website:



WOLKENKRATZER-CUP

WUI4 Turniersieg & Q&A mit Trainer Marcel



Unsere weibliche UI4 hat das erste Vorbereitungsturnier auf dem Feld erfolgreich absolviert. Trotz einiger krankheitsbedingter Ausfälle startete das Team am Samstag bei kaltnassem Wetter stark ins Turnier. Gegen die Gastgeberinnen von SC Frankfurt 1880 gelang ein souveräner 2:0-Auftaktsieg, bevor im zweiten Spiel mit einem überzeugenden 4:0 gegen Heidelberg nachgelegt wurde.

Am Sonntagmorgen startete das Team trotz Zeitumstellung direkt wieder hellwach und sicherte sich mit einem 3:0 gegen Düsseldorf den dritten Sieg im dritten Spiel. Auch im abschließenden Duell gegen die Zehlendorfer Wespen blieb das Team stabil und ungeschlagen. Das 0:0 reichte, um das Turnier mit vier Spielen ohne Gegentor und dem Turniersieg zu beenden.

Die Mädchen um Trainer Marcel Ahlgrimm nutzten aber auch abseits des Spielfeldes das Wochenende, sich untereinander in der neuen Jahrgangskonstellation 2012/13, verstärkt durch einige Neuzugänge, besser kennenzulernen. Da galt es natürlich auch, dem Trainer einige Fragen zu stellen.

Best of Q&A Marcel Ahlgrimm – unzensuriert:



@hhsportfotos

WUI4: „Was ist dein liebster ...

... Fußballverein?

MA: Hertha BSC

WUI4: Tennisspieler?

MA: Andy Murray

WUI4: Drink?

MA: Whiskey Sour

WUI4: Kneipe in Hamburg?

MA: Ratscherrenbar

WUI4: Urlaubsort?

MA: Am Strand, auf jeden Fall warm.

WUI4: Musik?

MA: Hip-Hop & Elektro

WUI4: Essen?

MA: Senfeier

WUI4: Was ist dein Abi-Schnitt?

MA: 2,7

WUI4: Hast du Geschwister? Und wie heißt deine Mama?

MA: Ich habe einen Bruder und meine Mama heißt Susanne.

WUI4: Bei welchen Vereinen hast du Hockey gespielt?

MA: Angefangen habe ich bei mir zu Hause in Berlin bei den Zehlendorfer Wespen bis zu den I. Herren. Seit 2015 bin ich bei Alster und spiele dort neben meinem Job als Trainer bei den 2. Herren.

WUI4: Was gefällt dir am besten an Hamburg?

MA: Hamburg hat alles, was eine Großstadt ausmacht, ist manchmal aber auch ein kleines Dorf.

WUI4: Was war dein peinlichster Moment bei Alster?

MA: Bei einem der ersten Spiele habe ich laut reingerufen – „Let’s go Wespen!“ – leider hat Alster da tatsächlich gegen die Wespen gespielt.

WUI4: Was machst du an deinen freien Tagen am liebsten?

MA: Ein gemütlicher Kaffee am Morgen, sportlich draußen in Bewegung bleiben – am liebsten beim Padel – und Freunde treffen.

WUI4: Welchen Beruf würdest du machen, wenn du nicht Hockeytrainer wärst?

MA: Tischler

WUI4: Hattest du schon mal eine andere Frisur?

MA: Ja, längere Haare und Locken (Foto wurde leider nicht gefunden)

Vielen Dank, Marcel, für deine offenen Antworten. Wir finden, dass wir dich jetzt ein bisschen besser kennengelernt haben. Wir freuen uns auf die Saison mit dir als Trainer!



MU 8 BEIM NANA-CUP IN HANNOVER

Ein Wochenende voller Hockey,
Teamgeist und Abenteuer



Ein Wochenende, das den Kindern der MU8 noch lange in Erinnerung bleiben wird: Gemeinsam machte sich unser Team auf den Weg zum NANA-CUP beim traditionsreichen Hockeyclub Hannover 78. Auf dem Programm standen spannende Spiele, eine Nacht im Zelt und vor allem jede Menge Spaß – und genau das bekamen die Kinder in Hülle und Fülle.

Sportlich startete unsere MU8 stark in das Turnier. In der Vorrunde zeigte die Mannschaft großen Einsatz, Spielfreude und beeindruckenden Teamgeist. Besonders hervorzuheben ist der Sieg gegen TuSLi – ein Erfolg, der sich im Nachhinein als umso bemerkenswerter herausstellte, denn TuSLi spielte ein hervorragendes Turnier und erreichte später sogar das Finale. Unsere Kinder bewiesen in diesem Spiel Mut, Einsatzbereitschaft und die Fähigkeit, gemeinsam mit Erfolg zu agieren. Mit einer insgesamt starken Vorrunde sicherte sich die Mannschaft verdient den zweiten Platz in ihrer Gruppe.

Am zweiten Turniertag warteten dann allerdings zwei echte Schwergewichte des deutschen Nachwuchshockeys auf unser Team: der HTHC und Rot-Weiss Köln. Trotz großer Anstrengungen musste sich unsere MU8 in beiden Spielen geschlagen geben. Doch die Kinder ließen sich davon nicht entmutigen. Sie kämpften bis zum Schluss, feuerten sich gegenseitig an und sammelten wertvolle Erfahrungen gegen zwei absolute Top-Teams.

Ein rundum gelungenes Hockeywochenende und ein großes Lob an die Gastgeber von Hannover 78, die mit einer liebevollen Organisation dafür sorgten, dass sich alle Teams wohlfühlten. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Zusammensein!

Nana-Cup ●

FAMILIENAUSFLUG ZU TANTE INGE

Wenn vier Jugend-Mannschaften und zahlreiche Trainer, Betreuer und Eltern nach Berlin reisen, kann es ja nur ein unvergessliches Turnier werden.

Mit Besuchen bei der Tante ist das so eine Sache. Nicht jeder hat Lust dazu. Anders ist es, wenn Tante Inge heißt und Namensgeberin für einen Hockey-Pokal ist.

Doch wer ist diese Inge, zu der alle Hockey-Kinder mit Begeisterung fahren – auch wenn sie dafür morgens um 6 Uhr aufstehen müssen? Inge Palinski war 30 Jahre eine prägende Trainerin beim Berliner Hockey-Club. Als Anerkennung für ihren langjährigen Einsatz in der Jugendarbeit trägt das Turnier heute ihren Namen.

So standen Samstagmorgen um 7.30 Uhr gleich vier Alster-Jugendmannschaften am Bahnhof Dammtor und brachen Richtung Berlin Grunewald auf.



MIVENDO
KLINIK

Klinik für minimalinvasive
und endokrine Chirurgie
& Privatpraxis

Sprechstunden

Montags bis freitags: 8:00 – 18:00 Uhr

Samstags: 10:00 – 14:00 Uhr

Nach telefonischer Vereinbarung oder
über die Online-Terminvergabe.

Spitalerstraße 8
20095 Hamburg

Tel +49 (0)40 21 11 66-0
Fax +49 (0)40 21 11 66-99

info@mivendoklinik.de
www.mivendoklinik.de



Prof. Dr. med. Jens Waldmann

Priv.-Doz. Dr. med. Julia Holler-Waldmann

Fachärzte für Allgemein Chirurgie - Viszeralchirurgie - Gefäßchirurgie
Endokrine Chirurgie (F.E.B.S)

Kompetenzen

Minimalinvasive Chirurgie | Endokrine Chirurgie | Allgemein Chirurgie
Viszeralchirurgie | Gefäßchirurgie | Koloproktologische Chirurgie



Die MUI2-Jungs waren gegenüber den Mädels zwar eindeutig in der Unterzahl, doch im Zug war von der Unterzahl nichts zu merken – eher im Gegenteil.

Tante Inge Cup 2026: Ein zweiter, ein dritter und zwei fünfte Plätze.

18 Die WUI0 war mit einer 2016er und einer 2017er-Mannschaft dabei, außerdem reiste noch die WUI2 in die sonnige Hauptstadt. Angekommen ging es auch gleich mit den ersten Spielen los. Angefeuert von zahlreichen mitgereisten Familienmitgliedern und den anderen Alster-Teams qualifizierten sich die beiden WUI0-Teams für die Finalrunde am nächsten Tag.

Dort konnten sich die 2017er-Mädels in einem spannenden Penaltyschießen schließlich den dritten Platz sichern. Die 2016er-Mädels mussten sich leider nach einem entscheidenden Penalty im Finale geschlagen geben. Nach einer kurzen Enttäuschung konnten sie sich aber schon bald über ihren souveränen 2. Platz freuen.

Die WUI2 und MUI2 verpassten jeweils knapp die Finalrunde, holten beide dann aber den 5. Platz.

Insgesamt war es ein tolles Turnier, das sich dank der vielen mitgereisten Fans ein bisschen wie ein DCadA-Familienausflug anfühlte.



Was den Mannschaften besonders gefallen hat:

Die Tombola. Allerdings zum Leidwesen mancher Betreuer, die Rollschuhe, Gläser und Vogelhäuschen im Zug mit nach Hamburg schleppen durften ...

Die Gastfamilien. Alle Kinder kamen bei Familien des BHC unter. Das spart nicht nur Geld, so werden auch Hockey-Freundschaften über die Vereine hinaus geschlossen. Danke für eure Gastfreundschaft!

Die Tante Inge Cup-Sportsocken. Jeder bekam ein Paar als schöne Alternative zu T-Shirts.

Tante Inge Cup ●

WELCHE TÜREN ÖFFNEN SICH,
WENN VERTRAUEN VORWEGGEHT?

Ausgewählte Immobilien in Hamburgs besten Lagen erfordern
Zurückhaltung, Marktkennntnis und Vertrauen.

Individuelle Beratung

Isabell Salzmann

+49 151 1166 3585

salzmann@isabellsalzmann.de

www.isabellsalzmann.de



ISABELL SALZMANN

REAL ESTATE

MIT HERZ FÜR DIE KLEINSTEN

Isabel Schoneweg verabschiedet sich von der Ballbini



Zum 31. März 2026 habe ich mich nach sechs wunderbaren Jahren als Leiterin der Ballbini verabschiedet.

Was mit drei Stunden Ballschule begann, durfte sich Schritt für Schritt zu einem lebendigen und vielfältigen Angebot entwickeln: 15 bis 16 Kurse an fünf Tagen in der Woche, neue Materialien, kreative Stundenbilder, geschulte Trainerinnen und Trainer und schließlich sogar ein eigener Name mit Logo. Aus der Zwergenballschule wurden die Ballbini – und mit ihnen ist etwas ganz Besonderes gewachsen.

Besonders am Herzen lagen mir die Kleinsten – unsere Eltern-Kind-Kurse für die Zweijährigen, die wir neu eingeführt haben, ebenso wie die Begleitung der ältesten Ballbini-Kinder beim Wechsel in den Tenniskindergarten und ins Minimaustraining. Ansprechpartnerin zu sein, zu unterstützen, zu ermutigen und manchmal einfach „Kümmerin“ zu sein, war für mich mehr als eine Aufgabe – es war eine Herzensangelegenheit.

Auch organisatorisch haben wir viel bewegt. Mit der Einführung des Eventkalenders wurde das Anmeldeverfahren neu gestaltet. Anfangs war dies mit einigen Herausforderungen verbunden. Heute ist das neue System auf einem guten Weg und wird den Familien vieles erleichtern.

Ein weiteres Highlight waren unsere ersten Camps für die Jüngsten – mit viel Freude, Bewegung und leuchtenden Kinderaugen.

Was bleibt, sind unzählige schöne Momente: Kinder, die über sich hinausgewachsen sind, Eltern, die mir ihr Vertrauen geschenkt haben, und ein engagiertes Trainerteam, das mit Begeisterung und Herzblut dabei war. Euch allen gilt mein aufrichtiger Dank.

Ich gehe mit einem lachenden und einem weinenden Auge – vor allem aber mit großer Dankbarkeit für diese besondere Zeit.

Von Herzen: Dank! Meiner Nachfolgerin wünsche ich ebenso viel Freude bei dieser schönen Aufgabe.

Alles Liebe
Isa



Lena Bensel übernimmt die Ballbini

Wir freuen uns, dass Lena Bensel die Leitung der Ballsportschule übernommen hat. Sie ist ab sofort Ihre Ansprechpartnerin für diesen Bereich.

Bei Fragen erreichen Sie sie per E-Mail unter bambini@dcada.de.



NEUER SPORTDIREKTOR LEISTUNGSHOCKEY

Patrick „Harry“ Fritsche kommt in den Norden

Nach längerer Zeit stellt der Club wieder einen **Sportdirektor Leistungshockey** ein. Eine neue Rolle, ein klares Signal und natürlich auch eine Erwartung: Der Leistungssport im Club soll somit weiterentwickelt, fokussierter gesteuert und zukunftsfähig aufgestellt werden.

Mit **Patrick „Harry“ Fritsche** konnte der Club seinen Wunschkandidaten gewinnen. Gemeinsam mit **Friedrich „Fidi“ Gröppler**, Hockey-Vorstand und ehemaligem Kapitän der 1. Herren, soll er künftig daran arbeiten, Bundesliga-Hockey, Nachwuchsentwicklung, Vereinsidentität und sportlichen Anspruch noch besser miteinander zu verbinden.



schon eine große Begeisterung bei mir ausgelöst! Und wahrscheinlich wissen wir noch gar nicht, wie gut wir sein können!

Fidi, die Stelle des Sportdirektors Leistungshockey wurde in dieser Form jetzt neu geschaffen. Warum braucht der Club diese Rolle gerade jetzt? Was kann diese Position leisten, was bisher zwischen Trainern, Teams, Vorstand, Ehrenamt und Umfeld vielleicht zu stark verteilt war?

Ganz neu ist die Rolle eigentlich nicht. Jo Mahn hat viele dieser Aufgaben über Jahre hinweg bereits wahrgenommen, teilweise zusätzlich zu seiner Trainertätigkeit. Mit Harry schaffen wir nun die Möglichkeit, diese Funktion wieder mit voller Aufmerksamkeit auszufüllen.

Für uns erfüllt die Position zwei zentrale Aufgaben: Zum einen wollen wir den steigenden Anforderungen im Leistungshockey noch besser gerecht werden. Der Club an der Alster hat den Anspruch, dauerhaft zur Spitze im deutschen und europäischen Hockey zu gehören. Dafür braucht es jemanden, der sportliche Themen über einzelne Mannschaften hinaus denkt, Trainer und Teams vernetzt und die langfristige Entwicklung begleitet. Außerdem stellen wir fest, dass die Kader

unserer Leistungsmannschaften intensivere Betreuung brauchen in den Bereichen Ausbildung, Mobilität, Wohnraumkonzepte, Trainingsmöglichkeiten und vieles mehr.

Zum anderen ist mir der gemeinschaftliche Aspekt besonders wichtig. Wir möchten die Verbindung zwischen Jugend- und Erwachsenenbereich, zwischen Leistungssportlern, Mitgliedern, Trainern und Ehrenamtlichen weiter stärken. Der Sportdirektor kann dabei eine wichtige Brücke sein und helfen, dass aus vielen erfolgreichen Einzelbereichen noch stärker ein gemeinsames Alster-Gefühl entsteht.

Harry, es macht den Anschein, Bundesliga-Hockey ist anspruchsvoller und noch arbeitsintensiver für alle Beteiligten geworden. Wo liegen aktuell die größten Herausforderungen aus Deiner Sicht? Sind es „nur“ Kaderbreite, Trainingsqualität, Athletik, Finanzierung, Trainerstrukturen, Zeitbelastung der Spielerinnen und Spieler oder etwas ganz anderes?

Genau diese Arbeitsintensität in die richtigen Bahnen zu lenken. Der Spielkalender wird immer voller, der Anspruch an das Ehrenamt im Rahmen der Professionalisierung immer höher und die Leistungsdichte in der Bundesliga immer größer. Und dabei wird die größte Herausforderung für uns sein, die Entwicklungstendenzen früh zu antizipieren, vielleicht sogar der Zeit mit unseren Ideen ein bisschen voraus zu sein. Und genau hier liegt der Schatz: lässt uns frühzeitig eine Fantasie für die Zukunft entwickeln, um im Konzert der Großen nicht nur mitzuspielen.

Der Club steht für Bundesliga-Hockey, starke Jugendarbeit und ermöglicht ebenso wichtig den Freizeitsport. Das klingt schön, ist aber in der Praxis nicht immer konfliktfrei. Wie bringt man diese Ansprüche sinnvoll zusammen? Wo braucht es Verbindung? Wo braucht es klare Prioritäten? Und wo muss man auch akzeptieren, dass nicht alle Interessen immer gleichzeitig bedient werden können?

Die Frage ist für mich (Anm. der Redaktion: Fidi Gröppler) eher, ob wir diese Bereiche heute schon so gut zusammenbringen, wie wir es eigentlich könnten.

Wenn man Menschen fragt, wofür Der Club an der Alster steht, werden viele wahrscheinlich zuerst die tolle Anlage, das Tennisturnier am Rothenbaum oder die besondere Lage nennen. Dabei haben wir gleichzeitig herausragende Sportlerinnen und Sportler sowie erfolgreiche Bundesligamannschaften im Hockey wie im Tennis. Mein Wunsch ist es, diese Welten noch stärker

miteinander zu verbinden. Mehr Sichtbarkeit für den Sport, mehr Austausch zwischen Leistungs-, Jugend- und Freizeitsport und dadurch ein noch stärkeres Gemeinschaftsgefühl im Club. Ich sehe darin keinen Widerspruch. Im Gegenteil: Ein starker Leistungssport und ein lebendiges Clubleben tun einander gut.

Wir werfen den Blick nach außen. Fidi, was braucht ein moderner Hockeyclub heute von seinem Umfeld, damit Leistung nicht nur gefordert, sondern auch ermöglicht wird?

Das „Wir“ gewinnt – das große Miteinander. Das Ziel sollte immer sein, den Mannschaftssport vom Spielfeld auch ins Clubleben hineinzutransportieren. Und wahrscheinlich ist die Kernfrage, was war zuerst da: Der Mannschaftssport auf dem Spielfeld oder der Mannschaftssport im Clubleben? Das eine schaffen wir nur mit dem anderen! Wir können für uns nur dann Leistung ermöglichen, wenn wir gemeinsam in die gleiche Richtung rudern. Das bedarf gemeinsamer Anstrengungen, Resilienz und eines aktiven Umgangs mit den unterschiedlichsten Herausforderungen. Aber gemeinsam Ideen zu verwirklichen und Zwischenziele zu erreichen, kann auch Kräfte freisetzen!

Zum Schluss: Wenn wir in drei Jahren wieder zusammensitzen: Woran würdet Ihr sagen: Es hat sich gelohnt? Welche sportlichen, strukturellen und kulturellen Meilensteine wären für Euch echte Zeichen von Fortschritt?

Ich* (*Anm. der Redaktion: Fidi Gröppler) hoffe, dass wir in drei Jahren noch genauso viele Ideen für Verbesserungen haben wie heute. Was die Gespräche mit Harry von Anfang an besonders spannend gemacht haben, waren die unzähligen Möglichkeiten, uns sportlich, strukturell und auch kulturell weiterzuentwickeln.

Wenn wir in drei Jahren auf der Terrasse sitzen und zurückblicken, würde ich mir wünschen, dass wir sagen können: Wir haben Dinge angestoßen, die den Club nachhaltig vorangebracht haben. Dass mehr Menschen miteinander im Austausch sind, dass unsere Strukturen besser geworden sind und dass wir gleichzeitig sportlich erfolgreich waren. Dann werden wir sicher auf einige Momente zurückblicken, die uns mit Freude und Stolz erfüllen.

Vielen Dank für das Gespräch!

Das Interview führte: Frauke Constantin/Eiko Rott

Lieber Harry, herzlich
willkommen in Hamburg und
bei Der Club an der Alster!

Viele Vereine sprechen von Entwicklung. Du wechselst dafür nach neun Jahren München nach Hamburg. Was hat Dich an dieser Aufgabe gereizt? Was war der Punkt, an dem Du gedacht hast: Das ist nicht nur ein Job, das ist eine Aufgabe, die mich interessiert?

Vielen lieben Dank für die herzliche Begrüßung. Ich hatte neun sehr schöne, erfolgreiche und vor allem intensive Jahre in München und zum Schluss hat meine Neugier gewonnen. Die Lust auf eine neue Herausforderung, neue Persönlichkeiten und vor allem auf eine neue Perspektive. Gerade die Fokussierung auf die Stelle des Sportdirektors, dabei gemeinsam unser Potenzial auf die Straße zu bringen und die nötige Kreativität an den Tag zu legen. Diese Fantasie für die Zukunft hat

SAISONRÜCKBLICK

Ausblick auf die neue Spielzeit



24

Die Saison 2025/2026 liegt hinter uns – eine Saison, die uns als Mannschaft geprägt hat und auf die wir insgesamt mit Stolz zurückblicken können. Als I. Herren konnten wir nach einer herausfordernden Vorsaison eine starke Entwicklung nehmen und die Hauptrunde auf einem starken 3. Platz abschließen.

Dennoch bleibt vor allem das Viertelfinale in Erinnerung. Nach drei dramatischen und hart umkämpften Spielen mussten wir uns am Ende geschlagen geben. Diese Niederlage hat uns sehr wehgetan, denn wir waren überzeugt, dass noch mehr möglich gewesen wäre. Gleichzeitig hat uns diese Serie aber auch gezeigt, welchen Weg wir als Team bereits gegangen sind und welches Potenzial in dieser Mannschaft steckt.

Mit unserem neuen Coach „Adi“ an der Seitenlinie konnten wir in dieser Saison wichtige Schritte in unserer Entwicklung machen. Im Laufe des Jahres ist es uns gelungen, als Mannschaft zusammenzuwachsen und nach der schwierigen Vorsaison wieder Stabilität und Selbstvertrauen zu gewinnen. Dabei haben sich auch unsere Neuzugänge Niko, Nici, Lasse, Andrew, Calvin und Freddy schnell in das Team integriert und die Gruppe auf und neben dem Platz bereichert. Die positive Entwicklung war letztlich das Ergebnis der gemeinsamen Arbeit aller Jungs, die sich für diese Truppe auf und neben dem Platz eingesetzt haben.

Das Ende einer Saison bringt immer auch Veränderungen mit sich. So müssen wir uns leider von drei Jungs verabschieden. Maxi, Jamie und Tommy werden in der kommenden Saison nicht mehr in Rot-Grau auflaufen. Wir möchten euch an dieser Stelle von Herzen für euren Einsatz, eure Leidenschaft und euren Beitrag zu unserer Mannschaft danken. Ihr habt die Farben Rot-Grau mit Stolz vertreten und werdet immer ein Teil der Alster-Familie bleiben. Danke für alles, Männer!

Der Blick richtet sich nun nach vorne

Die neue Saison hat für uns längst begonnen, und in der Pre-Season arbeiten wir bereits intensiv daran, die Grundlagen für die kommenden Monate zu legen. Unser Ziel ist es, die positive Entwicklung der vergangenen Saison fortzuführen, weiter an uns zu arbeiten und als Mannschaft den nächsten Schritt zu machen.

Wir freuen uns darauf, euch ab Mitte September wieder in Wellingsbüttel begrüßen zu dürfen. Eure Unterstützung während der gesamten Saison war für uns von unschätzbarem Wert. Ihr habt uns in guten wie in schwierigen Phasen getragen und maßgeblich dazu beigetragen, dass wir diese Entwicklung nehmen konnten. Vielen Dank für euren großartigen Support. Wir freuen uns auf die kommende Saison – gemeinsam mit euch!

// Eure I. Herren

I. Herren ●

Hamburg | HafenCity

Vom Performer zum Leader

Part-Time MBA

Leadership & Supply Chain Management

18 Monate

» inkl. 2 Study Trips

Sprache

» Englisch

Top 5 % weltweit

» AACSB-akkreditiert

Studiere berufsbegleitend in einem exklusiven, internationalen Umfeld

www.klu.org

Kontakt

johannes.dietz@klu.org

WhatsApp

+49 175 7262346



KÜHNE
LOGISTICS
UNIVERSITY

Leading with an
Operations Mindset

RÜCKBLICK AUF EINE STARKE SAISON

Ausblick auf neue Herausforderungen



Mit dem Ende der Rückrunde konnten wir uns einen hervorragenden 2. Tabellenplatz sichern – eine Leistung, auf die wir als Team unglaublich stolz sein können. Die vergangenen Monate haben gezeigt, wie viel Einsatz, Zusammenhalt und Leidenschaft in unserer Mannschaft steckt. Der zweite Platz spiegelt die harte Arbeit der gesamten Saison wieder und bildet eine starke Grundlage für die Zukunft.

Leider fand unsere Saison anschließend ein unerwartet frühes Ende. Im Viertelfinalduell mussten wir uns nach bereits zwei Spielen gegen Flottbek geschlagen geben und konnten das Final Four leider nicht erreichen. Natürlich hatten wir uns den Saisonabschluss anders vorgestellt, dennoch nehmen wir viele positive Erfahrungen und wertvolle Erkenntnisse aus dieser Spielzeit mit.

Aktuell befinden wir uns in der Sommerpause. Für die einen bedeutet das, neue Kraft für die kommende Saison zu tanken, während andere mit ihren Nationalmannschaften unterwegs sind und dort weitere wertvolle Erfahrungen sammeln.

Zur neuen Saison wird es einige Veränderungen geben. Nach vier gemeinsamen Jahren verabschieden wir unseren Trainer Julian Tarres, der den Verein auf eigenen Wunsch verlassen wird.

Wir danken Julian für die gemeinsame und erfolgreiche Zeit und wünschen ihm für seine Zukunft alles Gute und uns eine gute Nachfolgerregelung.

Gleichzeitig hat Hannah Granitzki für sich entschieden, die Feldsaison in Spanien zu spielen. Wir freuen uns auf Ihre Rückkehr zur Hallensaison und zur kommenden Feldsaison 2027-28. Gleichzeitig dürfen wir zwei Neuzugänge in unserem Team begrüßen. Mit Pahila Arnold vom BHC sowie Jessica Schwarz aus Ludwigsburg erhalten wir Verstärkung und freuen uns sehr darauf, sie in unserer Mannschaft willkommen zu heißen.

Darüber hinaus sind wir vielversprechend mit weiteren möglichen Neuzugängen im Gespräch. Wir hoffen, dass wir die ein oder andere noch für uns gewinnen können.

Mit viel Vorfreude blicken wir nun auf die kommende Saison. Wir möchten an die Leistungen der vergangenen Spielzeit anknüpfen, aus unseren Erfahrungen lernen und gemeinsam wieder voll angreifen.

Zum Abschluss möchten wir uns ganz herzlich bei unserem gesamten Trainer- und Betreuerteam bedanken. Ohne euren täglichen Einsatz, eure Unterstützung und euer Engagement wäre eine solche Saison nicht möglich gewesen. Vielen Dank für alles – wir freuen uns darauf, gemeinsam in die nächste Saison zu starten!

// Eure I. Damen

AUGEN
ÄRZTE
TORNOW
EIMSBÜTTEL

Osterstr. 120
20255 Hamburg
Tel.: 040 / 40 50 30
praxis@drtornow.de

Offene Sprechstunde
Mo.- Fr. 9:00 bis 12:00 Uhr
Do. 14:00 bis 16:00 Uhr

sowie OP-Sprechstunde
und Privatsprechstunde

**FRÜHERKENNUNG UND
BEHANDLUNG DES GRÜNEN
STARS (GLAUKOM)**

**LASERBEHANDLUNG VON
Z.B. NACHSTAR, GLAUKOM
UND DIABETES**

CHECK-UP UNTERSUCHUNGEN

**FÜHRERSCHEIN- UND
SPORTBOOTGUTACHTEN**

Dr. med. Christoph Tornow
Dr. med. Katharina Tachezy
& Kollegen

**AMBULANTE OPERATIONEN
DES GRAUEN STARS
(KATARAKT)**

**PREMIUM
INTRAOKULARLINSEN
UND OP MIT
FEMTOSEKUNDENLASER**

**FRÜHERKENNUNG UND
BEHANDLUNG VON
MAKULADEGENERATION**

**INTRAVITREALE
INJEKTIONEN (IVOM)**



PANOPTES
Augenchirurgie

PANOPTES Augenchirurgie GmbH

Heußweg 35
20255 Hamburg

E-Mail: panoptes@drtornow.de



DAS LÄNGSTE HOCKEYSPIEL 2026

Ein ganzer Tag für Südafrika



Zum zweiten Mal fand unser längstes Hockeyspiel zugunsten des Alster Cape Town Projects statt – und erneut wurde es ein voller Erfolg.

Von morgens bis mittags gehörte das Spielfeld unseren Jüngsten, die mit viel Begeisterung dabei waren, während Eltern und Familien am Spielfeldrand kräftig mitfieberten. Anschließend trafen die (etwas älteren) 2. Herren auf die Freunde vom HTHC und dessen 5. Herren.

Ein besonderes Lob geht an unsere I. Damen und I. Herren, die den gesamten Tag über im Dauereinsatz waren. In gemischten Teams spielten sie zunächst mit den Kleinsten, später mit den Masters und schließlich mit den Hockies, unserer Mannschaft mit Spielern und Spielerinnen mit Handicap. Gerade dieses Spiel war ein beeindruckendes Beispiel dafür, wie gelebte Inklusion aussehen kann. Gleichzeitig wurden unsere Goldmedaillengewinner der Special Olympics gebührend gefeiert.



HAMBURGS SCHÖNSTE IMMOBILIEN



nennecke & widemann
finest homes

+49 40 87 97 3390
nwimmobilien.com



Der gesamte Erlös ging an das **Alster Cape Town Hockey Project**, das Kindern in Südafrika über den Hockesport neue Perspektiven eröffnet. Wer nicht dabei sein konnte oder das Projekt weiterhin unterstützen möchte, findet alle Infos auf alstercapetown.org.

Den sportlichen Abschluss auf dem Feld gestaltete die U14. Gegen 18 Uhr waren schließlich neun Stunden Hockey am Stück geschafft.



Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helfern, den vielen Spendern sowie unseren Partnern. Die Agentur Uwe Markenberatung von Nic Heimann hat für unser Projekt den neuen Namen „KASI Hockey“ entwickelt. Mehr zu den Hintergründen und der Bedeutung dieses Namens erfahren Sie in der nächsten Clubzeitung.

// DN

Wer noch über PayPal spenden möchte:



Wir sind unseren Partnern für ihre Unterstützung sehr dankbar!

- » Engel & Völkers Commercial
- » adidas
- » PECO Sport
- » Die Alster Gastro
- » Uwe Markenberatung

DAS LÄNGSTE HOCKEYSPIEL 2026

PRESENTED BY ENGEL & VÖLKERS COMMERCIAL

SONNTAG, 21. JUNI 2026

09. - 12.00 Uhr	U8 - U12
12. - 15.00 Uhr	ERWACHSENE
15. - 16.00 Uhr	HOCKIES
16. - 17.00 Uhr	U14 - U16

KOMMT VORBEI FÜR DEN GUTEN ZWECK AUCH OHNE ANMELDUNG

EIN GANZER TAG FÜR SÜDAFRIKA

DIE FREIZEIT-, EVENT- & GOLFLLOCATION

Wir wünschen eine schöne Saison 2026
Neue Platzreifekurse!

www.golflounge.de

WIMBLEDON-FLAIR BEIM “RISING STARS CUP”

powered by Mercedes-Benz Hamburg



Am 31. Mai haben wir am Rothenbaum unser zweites Leistungsklassenturnier für den Tennish Nachwuchs ausgerichtet. Das Turnier wurde für die Altersklassen U12 weiblich und männlich veranstaltet. Die Meldelisten waren innerhalb kürzester Zeit ausgebucht, sodass insgesamt 36 Kinder – 14 Mädchen und 22 Jungen – um wertvolle LK-Punkte kämpften. Mit dabei waren auch elf Nachwuchsspielerinnen und -spieler unseres Clubs.

Gemeinsam mit unserem Premiumpartner und Namensgeber des Turniers, der Mercedes-Benz Niederlassung Hamburg, hatten wir uns vorgenommen, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein besonderes Turniererlebnis zu bieten und ein Stück Wimbledon-Flair an den Rothenbaum zu bringen. Alle Kinder traten in weißer Tenniskleidung an und wurden von einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm begleitet.

Neben den Tennisplätzen konnten die jungen Aktiven mit Elektroautos spielen, sich an einem umfangreichen Spielerbuffet stärken oder bei unserem Partner Meßmer verschiedene Teespezialitäten genießen. Für die Erwachsenen wurden Probefahrten mit den neuesten Fahrzeugmodellen angeboten.



Ein großer Mercedes-Benz Cube bildete das Herzstück der Veranstaltung und diente als Turnierleitung und zentraler Treffpunkt. Bereits bei der Anmeldung erhielt jedes Kind ein weißes Turniershirt. Alle Spielerinnen und Spieler, die beide Begegnungen gewinnen konnten, wurden zudem von Mercedes-Benz Hamburg mit einer Präsenttasche voller attraktiver Preise ausgezeichnet.

Ein weiteres Highlight für den Nachwuchs war das parallel stattfindende Spitzentennis auf unserer Anlage. Zeitgleich wurden der sechste Spieltag unserer Damen in der Tennis-Bundesliga gegen den amtierenden Deutschen Meister sowie der dritte Spieltag unserer I. Herrenmannschaft in der Regionalliga ausgetragen. Die Turnierteilnehmerinnen und -teilnehmer konnten die Einzel- und Doppelmatches hautnah verfolgen und den Top-Spielerinnen und -Spielern unmittelbar begegnen. Zur großartigen Atmosphäre trug auch bei, dass beide Alster-Teams ihre Begegnungen gewinnen konnten.

Da auch unser Center Court in den Spielbetrieb integriert wurde, erhielten einige Kinder zudem die einmalige Gelegenheit, im größten Tennisstadion Deutschlands um Leistungsklassenpunkte zu spielen – eine Erfahrung, die viele der Kinder so schnell nicht vergessen werden.

Am Ende eines abwechslungsreichen Turniertages nahmen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer viele schöne Erinnerungen mit nach Hause. Die Vorfreude auf eine Fortsetzung im kommenden Jahr ist bereits jetzt groß.

Eine Veranstaltung dieser Größenordnung wäre ohne die Unterstützung unserer Sponsoren und Partner nicht möglich. Unser besonderer Dank gilt daher Mercedes-Benz Hamburg, Meßmer und Solino Coffee für ihr Engagement und ihren Beitrag zum Gelingen des Turniers.

// SF



STARKE SAISON UNSERER TENNISDAMEN

Mit Leidenschaft zu Platz drei!



Was für eine Saison! Unsere Tennisdamen haben in der I. Tennis-Bundesliga eindrucksvoll bewiesen, dass sie zu den besten Mannschaften Deutschlands gehören. Mit einem hervorragenden dritten Tabellenplatz und 10:4 Punkten gelang nicht nur der souveräne Klassenerhalt – das Team sorgte auch für zahlreiche emotionale Momente, begeisterte die Zuschauerinnen und Zuschauer am Rothenbaum und und zeigte eindrucksvoll, was als Mannschaft möglich ist.

Der Saisonstart verlief noch wechselhaft. Nach der Auftaktniederlage gegen den starken Aufsteiger Heidelberger TC zeigte die Mannschaft bereits im zweiten Heimspiel die richtige Reaktion und feierte gegen Blau-Weiß Dresden-Blasewitz einen überzeugenden 7:2-Erfolg. Es sollte der Auftakt zu einer Saison werden, in der sich das Team immer wieder durch Kampfgeist und Nervenstärke auszeichnete.

Besonders in Erinnerung bleibt der erste Auswärtserfolg beim SCC Berlin. Nach hart umkämpften Einzeln stand es 3:3, die Entscheidung musste in den Doppeln fallen. Mit großem Entschlossenheit sicherten sich unsere Damen zwei Doppel und damit einen 5:4-Sieg. Es war einer von gleich drei Erfolgen mit diesem knappen Ergebnis – ein Beleg für die starke Mentalität dieser Mannschaft.

Auch von Rückschlägen ließ sich das Team nicht aus der Bahn werfen. Die deutliche Niederlage beim späteren Deutschen Meister TC Bredeney, bei der mehrere Stammspielerinnen aufgrund internationaler Verpflichtungen fehlten, wurde schnell abgehakt. Stattdessen richtete die Mannschaft den Blick nach vorne und meldete sich mit einem weiteren umjubelten 5:4-Erfolg beim TEC Waldau Stuttgart eindrucksvoll zurück.

Die beiden letzten Heimspiele am Rothenbaum wurden schließlich zu echten Höhepunkten der Saison. Gegen den amtierenden Deutschen Meister TK Blau-Weiß Aachen wuchs die Mannschaft vor großartiger Kulisse übersich hinaus. Mit Leidenschaft, Mut und spielerischer Klasse gelang ein beeindruckender 6:3-Erfolg. Jeder Punkt wurde gefeiert, jeder Ballwechsel umkämpft – und die Begeisterung auf und neben dem Platz war spürbar. Dieser Sieg hatte auch Auswirkungen auf das Meisterschaftsrennen und machte den TC Bredeney vorzeitig zum Deutschen Meister.

Auch am letzten Spieltag gegen den LTTC Rot-Weiß Berlin zeigte das Team noch einmal seine ganze Stärke. Nach einer 4:2-Führung in den Einzeln wurde der entscheidende Punkt in den Doppeln unter schwierigen Wetterbedingungen in der Halle erkämpft. Mit einem

weiteren 5:4-Erfolg verabschiedeten sich unsere Damen aus dieser Saison.

Dass diese Saison so erfolgreich verlief, ist das Verdienst einer Mannschaft, die sich durch Zusammenhalt, Einsatzbereitschaft und gegenseitige Unterstützung ausgezeichnet hat. Spielerinnen aus unterschiedlichen Nationen und mit unterschiedlichen Erfahrungen bildeten eine Einheit, die füreinander kämpfte und gemeinsam Erfolge feierte.

Ein besonderes Ausrufezeichen setzte dabei Neuzugang Isabella Abendroth. Die erst 15-jährige Nachwuchsspielerinnen bestritt ihre ersten Saison für den Club und zugleich ihre erste Bundesligasaison überhaupt. Von sechs Einsätze gewann sie vier. Mit ihrer Unbekümmertheit, ihrem Talent und ihrem Kampfgeist begeisterte sie Mannschaft, Trainer und Zuschauer gleichermaßen und unterstrich eindrucksvoll ihr großes Potenzial.

Diese Zahlen unterstreichen die besondere Qualität dieser Saison: Drei 5:4-Erfolge und zwölf gewonnene Match-Tie-Breaks von insgesamt 17 unterstreichen die Nervenstärke des Teams. Wenn es eng wurde, war auf dieses Team Verlass.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Trainerteam um Matthias Kolbe und Nils Udvardi, das die Mannschaft



Isabella Abendroth

während der gesamten Saison begleitet, optimal vorbereitet und immer wieder bestens eingestellt hat.

Unsere Spielerinnen haben den Club in dieser Saison hervorragend vertreten und ihren Mitgliedern viele besondere Bundesligamomente beschert.

Wir freuen uns schon jetzt, wenn es 2027 wieder heißt: Bundesliga-Tennis am Rothenbaum!
// SF



MEDIZINICUM
GRUPPE

8 Standorte
30 Fachrichtungen
90 Expert*innen

GEMEINSAM FÜR
BESSERE MEDIZIN



Durch Zusammenarbeit verschiedenster Fachärzte tragen wir Sorge für Ihr **individuelles Anliegen!** Zentral gelegen am Stephansplatz haben wir alles unter einem Dach: Das Spektrum des **MEDIZINICUM** umfasst die Innere Medizin mit allen Schwerpunkten sowie Urologie, Orthopädie, Neurologie, Augenheilkunde und **über 20 weitere Fachbereiche.**

Mit unserer Radiologie (Röntgen, CT, MRT) und sieben weiteren Standorten in Hamburg und Schleswig-Holstein sind wir ebenfalls für Sie da.

Sie haben gesundheitliche Beschwerden oder wünschen eine gewissenhafte Vorsorge?

Sprechen Sie uns gerne an!



040 320 88 31-0
Stephansplatz 3
20354 Hamburg

info@medizinicum.de
www.medizinicum.de

RÜCKBLICK

Tennis-Hallensaison 2025/26

Unsere Teams waren in der Hallensaison wieder äußerst erfolgreich und sorgten für zahlreiche Höhepunkte.

I. Damen

Unsere I. Damen schafften nach dem unglücklichen Abstieg im letzten Winter den sofortigen Wiederaufstieg in die Regionalliga Nord-Ost. Nach fünf Spieltagen stand das Team von Coach Matthias Kolbe ungeschlagen an der Tabellenspitze. In allen Begegnungen zusammen wurde nur ein Punkt abgegeben. Der Wiederaufstieg war der verdiente Lohn für eine starke Saison.

I. Herren

Die I. Herren konnten ihren Titel des Nord-Ostdeutschen Meisters aus dem Vorjahr souverän verteidigen. Vier der sechs Begegnungen konnten das Team von Coach Tobias Hinzmann dabei mit 4:2 gewinnen. Bei den Partien gegen den Großflottbeker THGC und Hamburger Polo Club stand es nach den Einzeln jeweils 2:2, doch in den anschließenden Doppeln waren die Herren nicht zu schlagen.

Herren 30

Die Herren 30 haben den Aufstieg aus der Hamburg Liga in die Nordliga geschafft. Das Team konnte in der Saison drei Siege und ein Unentschieden erreichen und schaffte aufgrund von drei mehr gewonnenen Sätzen den Aufstieg. Damit spielt das Team künftig sowohl im Sommer als auch im Winter in der Nordliga.

Weitere Ergebnisse:

- » Herren II: Klassenerhalt in der Nordliga
- » Herren III: 3. Platz in der Klasse II
- » Herren 40 I: 2. Platz in der Klasse II
- » Herren 40 II: 3. Platz in der Klasse III
- » Herren 50 I: 5. Platz in der Klasse II
- » Herren 50 II: 5. Platz in der Klasse V

- » Damen: 3. Platz in der Klasse II
- » Damen 30: 4. Platz in der Klasse IV

// SF



Zum Einsatz kamen: Maja Michna, Mila Möller, Ada Gergec, Gitte Möller, Luna Blöcker, Michelle Geznenge.



Zum Einsatz kamen: Marvin Möller, Mika Petkovic, Niklas Gutttau, Jason Hildebrandt, Flemming Peters, George von Massow, Marco Kirschner und Leonard von Hindte.



Zum Einsatz kamen: John Darmstaedter, Tomas Charlos, Jonas Kuwert, Sebastian Schönholz, Bastian Schmitz, Jonathan Wilde (Captain) und Alexander Beck.

Rückblick Halle ●

WELTRANGLISTE, TITEL UND GROSSE MOMENTE

Unsere Damen und Herren in Topform

Die vergangenen Monate waren für unsere Spitzenspielerinnen und -spieler von zahlreichen sportlichen Erfolgen geprägt. Sie konnten auf nationaler und internationaler Ebene gute Ergebnisse erzielen.

Tamara Korpatsch überzeugte mit starken Leistungen auf der internationalen Tour. Sie erreichte die Finals der Turniere in Ostrava (WTA250) und La Bisbal d'Empordà (WTA125) und kehrte dadurch in die Top 100 der Weltrangliste zurück. Ein besonderes Highlight war ihre Teilnahme bei den diesjährigen French Open, wo sie erstmals in ihrer Karriere die dritte Runde eines Grand-Slam-Turniers erreichte. Hier unterlag sie der Weltranglisten-Siebten Elina Svitolina aus der Ukraine. Aktuell steht Tamara auf Position 78 der WTA-Weltrangliste und ist damit hinter Laura Siegemund die zweitbeste Deutsche.



Auch **Noma Noha Akugue** war in den letzten Wochen sehr erfolgreich. Nach ihrem Turniersieg beim ITF-W75 in Altenkirchen gewann sie auch das W50-Turnier in Helsinki sowie das W100-Turnier in Wiesbaden. Mit diesen Ergebnissen verbesserte sie sich kontinuierlich in der Weltrangliste auf aktuell Position 153 und wurde erstmals vom Deutschen Tennis Bund für den Billie Jean King Cup nominiert. Hier konnte sie drei ihrer vier Einzel gewinnen, was für das deutsche Team jedoch leider nicht zum Klassenerhalt reichte.



Bei den Herren sorgte **Mika Petkovic** für Aufsehen. Er konnte im niederländischen Oegstgeest seinen ersten Titelgewinn auf der ITF-Tour feiern. Hinzu kommen zwei Finaleinzüge beim ITF-M15-Turnier in Den Haag und beim M25-Turnier in Troisdorf. Damit machte er einen großen Sprung in der ATP-Weltrangliste und steht aktuell auf Position 502.

Diese zahlreichen Erfolge zeigen eindrucksvoll die hohe Leistungsstärke unserer Spielerinnen und Spieler. Der Club gratuliert herzlich zu ihren überzeugenden Leistungen und wünscht weiterhin viel Glück im weiteren Saisonverlauf.

// SF



HAMBURGER VERBANDSMEISTER

Maja Michna und Bastian Schmitz



Vom 01. bis 07. Juni fanden die diesjährigen Verbandsmeisterschaften der Landesverbände Hamburg und Schleswig-Holstein statt. Die Wettbewerbe wurden auf den Anlagen des UHC Hamburg, Klipper THC und TC an der Schirnau ausgetragen.

Besonders erfolgreich verlief das Turnier für unsere Damen: **Maja Michna** sicherte sich den Titel der Verbandsmeisterin. Im Endspiel setzte sie sich gegen ihre vier Jahre jüngere Mannschaftskollegin Mila Möller souverän mit 6:1, 6:1 durch. Mit Gitte Möller erreichte eine weitere Spielerin unseres Clubs das Halbfinale und rundete damit das starke Abschneiden unserer Damen eindrucksvoll ab.

Auch bei den Herren gab es einen Titelgewinn zu feiern. In der Konkurrenz Herren 30 sicherte sich **Bastian Schmitz** die Verbandsmeisterschaft. Im Round-Robin-Format mit vier Teilnehmern blieb er ohne Satzverlust.

Wir gratulieren Maja, Mila, Gitte und Bastian herzlich zu ihren großartigen Erfolgen bei den diesjährigen Verbandsmeisterschaften.

// SF

Hamburger Verbandsmeister ●

HASTA LUEGO, LEIF!

Danke für alles. Willkommen, Nanar.

Nach 17 Jahren im Der Club an der Alster heißt es für unseren Tennistrainer Leif Jensen vorerst Abschied nehmen.

Was einst als Tätigkeit auf dem Platz begann, wurde über die Jahre zu einer prägenden Rolle innerhalb der Tennisabteilung. Insbesondere den U12-Bereich hat Leif nachhaltig geprägt und weiterentwickelt. Darüber hinaus war er maßgeblich für den Aufbau und die Weiterentwicklung der Erwachsenen-Angebote verantwortlich.

Neben seiner Tätigkeit als Trainer war Leif vor allem eines: ein vertrautes Gesicht auf der Anlage, Ansprechpartner für Mitglieder, Ideengeber für neue Formate und jemand, der den Cluballtag aktiv mitgestaltet hat.

Nach der Sommersaison zieht es ihn gemeinsam mit seiner Familie zunächst für ein Jahr nach Mallorca – ein neues Kapitel, das wir ihm von Herzen gönnen. Dort wird er sich künftig verstärkt Tennis- und Padelprojekten widmen und neue Erfahrungen sammeln.

Der Club an der Alster bedankt sich herzlich für den bisherigen Einsatz, die Loyalität und die Leidenschaft auf und neben dem Platz und wünscht ihm sowie seiner Familie für dieses neue Abenteuer nur das Beste. Wir bleiben im engen Austausch mit Leif und freuen uns bereits heute auf ein Wiedersehen am Rothenbaum. Deshalb sagen wir ganz bewusst nicht „Lebewohl“, sondern: **Adiós – auf Zeit.**



Gleichzeitig freuen wir uns, dass wir bei der Suche nach einer Nachfolge – auch hierbei hat sich Leif noch einmal mit großem Einsatz eingebracht – schnell fündig geworden sind: Nanar Airapetian schließt sich mit Beginn der Hallensaison unserem Trainerteam an. Sie ist seit mehr als 15 Jahren erfolgreich beim UHC Hamburg tätig und freut sich nun auf eine neue Herausforderung. Wir werden Nanar in der kommenden Ausgabe der Clubzeitung ausführlich vorstellen.

Danke Leif Jensen ●

dr-mechkat-immobilien.de

Wir kümmern uns um Ihre Immobilie!

- **zertifizierte Hausverwalter nach § 26a WEG**
- **Immobilienbewertung DIN EN ISO/IEC 17024**
- **zertifizierte Schimmelanalysen**
- **zertifizierte Schadstoffanalysen**

Dr. Mechkat & Cie. Immobilien
T: 040 54 88 77 88
kontakt@dr-mechkat-immobilien.de

GROSSE BÜHNE, STARKE MOMENTE

Die Bitpanda Hamburg Open 2026 im Rückblick



Die Bitpanda Hamburg Open fanden in diesem Jahr erneut im Mai statt und lagen damit direkt in der Woche vor den French Open in Paris. Es war bereits das dritte Jahr unter der Leitung des Veranstalters und Organisators Tennium.

Besonders zufrieden zeigte sich der Veranstalter mit dem Ticketverkauf: Am Ende besuchten mehr Zuschauer die Anlage am Rothenbaum als im Vorjahr.

Bedauerlich war allerdings, dass einige der im Vorfeld angekündigten Topspieler – darunter auch Alexander Zverev – kurzfristig absagen mussten.

Der diesjährige Turniersieger kommt aus Peru und heißt Ignacio Buse. Der 22-Jährige setzte sich in einem hochklassigen Finale mit 7:6, 4:6 und 6:3 gegen den an Position 26 der Weltrangliste geführten US-Amerikaner

Tommy Paul durch. Nach 3:03 Stunden verwandelte Buse seinen ersten Matchball und sank überwältigt auf die rote Asche des ausverkauften Center Courts.

Für den Peruaner ist der Triumph in Hamburg der größte Erfolg seiner bisherigen Karriere. Mit dem Titelgewinn bei den Bitpanda Hamburg Open feierte Buse nicht nur seinen ersten ATP-Turniersieg überhaupt, sondern schrieb zugleich ein besonderes Kapitel der laufenden Saison: Er ist der erste Spieler des Kalenderjahres 2026, der sich als Qualifikant einen Titel auf der ATP-Tour sichern konnte.

Im Doppelfinale feierte das deutsche Duo Kevin Krawietz und Tim Pütz bereits seinen dritten Titel am Rothenbaum feiern. Im Endspiel besiegten sie die französische Paarung Doubbia/Reboul nach hartem Kampf mit 6:3, 4:6 und 10:8.

Gold verdient mehr als ein Schließfach

Für Ihre Werte haben wir die beste Lösung

**Das Edelmetalldepot der
HLS Hamburger Logistik Service GmbH**

- All-Risk-Versicherung
- Deutschlands modernste Tresoranlage
- Bankenunabhängig
- Revisionssicher
- Verwahrung ab 250.000 Euro
- Eigene Logistikflotte
- Persönliche Betreuung



www.hlsgmbh.de
040 / 808 172 – 808

HLS
Logistik für Werte

Der Club an der Alster beim Turnier

Auch unser Club war in Teilen in das Turniergehen eingebunden. Mika Petkovic erhielt vom Deutschen Tennis Bund eine Wildcard für die Qualifikation. Dort unterlag er in der ersten Runde dem Franzosen Arthur Gea mit 6:7 und 3:6.

Darüber hinaus profitierten auch unsere Alster Kids von dem Turnier auf der eigenen Anlage. Insgesamt zehn Mädchen und Jungen hatten am ersten Turniertag die Möglichkeit im Rahmen des Club Day teilzunehmen.



Kids Clinic

Bei der sogenannten „Kids Clinic“ hatten Kinder aus Hamburger Tennisclubs die Möglichkeit, gemeinsam mit Profispielern auf dem Center Court zu trainieren. Nach einem kurzen Warm-up betraten Jakub Menšík und Jan-Lennard Struff den Platz, um mit den Nachwuchsspielern Rallyes zu spielen. Dabei gewährten die Profis spannende Einblicke in ihren eigenen Werdegang und gaben den Kindern wertvolle Tipps mit auf den Weg. Struff sprach darüber, wie junge Talente den Einstieg in den Leistungssport schaffen können. Menšík betonte die Bedeutung von Durchhaltevermögen und gab den Kindern mit auf den Weg: „Harte Arbeit zahlt sich aus.“

Im Anschluss begrüßten die Kinder auch das französische Doppelduo Sadio Doumbia und Fabien Reboul. Die beiden erzählten, wie sie als Doppelteam zusammengefunden haben und welche Eindrücke sie bislang von Hamburg gewinnen konnten.

Für den Kids Day am Montag erhielten wir vom Veranstalter 150 Tickets für unsere Club-Kids zum Sonderpreis von 10 Euro. Begleitet wurden sie von unserem Trainerteam sowie einigen engagierten Betreuern. Die Kinder genossen den Tag im Stadion und verfolgten die Matches mit großer Begeisterung.



Turniertag am Montag



Mila Möller beim Next Gen Cup

Im Rahmen des Turniers fand am Finalwochenende ein Next Gen Cup statt. Hier konnte sich Mila Möller den Titel sichern. Gespielt wurde je ein Satz und im Finale gewann Mila mit 7:5 gegen ihre Mannschaftskameradin Luna Blöcker.

Im kommenden Jahr finden die Bitpanda Hamburg Open vom 15. bis 22. Mai 2027 statt. Der Ticketvorverkauf hat bereits begonnen.

// SF

Bitpanda Hamburg Open 2026 ●

AUSBLICK EVENTS IM SOMMER

In dieser Sommersaison finden auf unserer Anlage am Rothenbaum noch zwei internationale Großveranstaltungen statt.



MSC Hamburg Ladies Open – WTA 250 vom 19.–26. Juli 2026

Die WTA-Tour macht auch in diesem Sommer wieder Station am Rothenbaum. Im Juli schlagen beim WTA-Turnier der 250er-Kategorie nationale und internationale Spitzenspielerinnen auf.

Wir freuen uns unter anderem auf die Lokalmatadorinnen und Bundesligaspielerinnen Tamara Korpatsch und Noma Noha Akugue, die vor heimischem Publikum antreten werden.

Hamburg Ladies & Gents Cup vom 09.–16. August 2026

Im August findet erstmals der Hamburg Ladies & Gents Cup des Hamburger Tennis-Verbandes auf unserer Anlage statt. In den vergangenen Jahren wurde dieses bedeutende Nachwuchsturnier in der Verbandshalle des HTV ausgetragen.

Die Veranstalter erhielten erneut den Zuschlag für ein ITF W75 sowie ein ATP Challenger 50. Damit gehört das Turnier zu den wenigen Veranstaltungen in Deutschland, bei denen Damen und Herren parallel auf hohem internationalem Niveau antreten.

Der Hamburg Ladies & Gents Cup bietet deutschen Profispielern und -spielerinnen eine wichtige Plattform und fördert zugleich die Entwicklung norddeutscher Nachwuchstalente.

Padel GPT I.000er Turnier vom 04. –06. September 2026

Der Deutsche Tennis Bund veranstaltet erstmals ein Padel GPT I.000er Turnier am Hamburger Rothenbaum.

ROTHENBAUM-CUP

Mit Holzschlägern zurück in die Tennisgeschichte



Am 23. August 2026 verwandelt sich unsere Anlage von 11:00 bis 17:00 Uhr in die Bühne für einen besonderen Tennistag: Der ROTHENBAUM-CUP bringt den Charme der großen Tennisjahrzehnte zurück an den Rothenbaum.

Gespielt wird ausschließlich mit klassischen Holzschlägern. Weiße Tenniskleidung und ein stilvolles Rahmenprogramm lassen die Atmosphäre der 1920er- bis 1980er-Jahre wiederaufleben. Im Mittelpunkt stehen dabei nicht nur der sportliche Wettbewerb, sondern auch die Freude am gemeinsamen Spiel, die Tradition unseres Clubs und das besondere gesellschaftliche Miteinander.

Erstmals wurde der ROTHENBAUM-CUP im Jahr 2019 anlässlich des 100-jährigen Clubjubiläums ausgetragen. Nach der erfolgreichen Premiere soll das Turnier nun fortgeführt und als besonderes Ereignis im Clubleben etabliert werden.

Nach den sportlichen Doppel- und Mixed-Begegnungen findet der Turniertag bei einem gemeinsamen Barbecue auf der Clubterrasse seinen stimmungsvollen Abschluss.

Die Planung und Organisation liegen federführend bei Konstantin von zur Mühlen, Carl Prien und Clubmanagerin Sandra Fritsch.

Alle Informationen zur Anmeldung, zum Ablauf und zu den Teilnahmebedingungen werden in Kürze über den Club-Newsletter bekannt gegeben.

Wir freuen uns auf einen außergewöhnlichen Tennistag voller Tradition, Eleganz und sportlichem Miteinander.

Das Organisationsteam

Rothenbaum-Cup ●

DOROTHEUM

SEIT 1707



Willkommen im führenden Auktionshaus in Mitteleuropa

700 Auktionen, 40 Sparten, 100 Experten,
mehr als 300 Jahre Erfahrung

Dorotheum Hamburg
Dr. Katharina zu Sayn-Wittgenstein
Julia Mundhenke
Tel. +49-40-879 63 14 70
hamburg@dorotheum.de
dorotheum.com

GELUNGENER START IN DIE TENNIS- UND PADEL-SAISON



Siegerehrung Eltern-Kind-Turnier

Mit Sonnenschein, guter Laune und großer Vorfreude sind wir Mitte April gemeinsam in die neue Tennis- und Padel-Saison gestartet. Schon beim Betreten der Anlage war spürbar: Dieser Tag gehört ganz dem Sport, der Gemeinschaft und der Freude am Miteinander.

Mitglieder aller Altersklassen fanden den Weg auf die Anlage – vom neugierigen Nachwuchs bis hin zu langjährigen Clubmitgliedern. Überall wurde gelacht, gespielt und ausprobiert. Ob bei den Schnupperkursen, beim freien Spiel oder in den verschiedenen Turnierformaten: Die Begeisterung für Tennis und Padel war auf jedem Platz zu sehen und zu spüren.

Doch nicht nur sportlich hatte der Tag viel zu bieten. Abseits der Plätze verwandelte sich die Anlage in einen lebendigen Treffpunkt für die ganze Familie. Die zahlreichen Spielangebote wurden von den jüngsten Gästen begeistert angenommen, während die Kartbahn und die beliebte „Sandfee“ für zusätzliche Highlights sorgten. Es waren genau diese Momente – das gemeinsame Lachen, das Anfeuern und die kleinen Erfolgserlebnisse – die den Tag so besonders gemacht haben.



J. C. Engelke

Ein echtes Highlight war die One Point Challenge, bei der insgesamt 40 Teilnehmer ihr Können und ihre Nervenstärke unter Beweis stellten. In spannenden Duellen setzte sich am Ende Julian Gallus durch. Sein Weg zum Sieg hätte kaum dramatischer sein können: Sowohl im Halbfinale gegen unsere Damenspielerin Gitte Möller als auch im Finale gegen Trainer Jovan Nemcevic entschied er den Punkt jeweils mit einem Netzroller für sich.

Kulinarisch versorgte die ALSTER GASTRO die Gäste mit Bratwurst und Alster Toast und später auf der Terrasse mit dem ersten Spargel. Unser Premiumpartner Meßmer sorgte mit einem vielfältigen Teeangebot für genussvolle Pausen und unser Tennispartner Wilson präsentierte die neuesten Schlägermodelle zum Testen.

Am Ende dieses Tages bleibt vor allem eines: das Gefühl einer starken Gemeinschaft. Ein Tag voller Begegnungen, Emotionen und gemeinsamer Erlebnisse, der Lust auf die kommenden Monate auf und neben dem Platz macht.

Ein herzlicher Dank gilt allen Helfern und Partnern, die mit ihrem Engagement diesen Saisonauftakt möglich gemacht haben.

// SF



buddenhagen
 Fachmarkt für Elektrogeräte

KOSTENLOSE BERATUNG!
 Bequem bei Ihnen zu Hause.
 Tel: 040 - 46 56 60

www.buddenhagen.de

4x in Hamburg

WIR BLEIBEN
 Nur nicht in Winterhude

TITEL, FINALEINZÜGE UND PODESTPLÄTZE

In den vergangenen Wochen konnten unsere Jugendlichen auf zahlreichen nationalen Turnieren sehr gute Ergebnisse erzielen. Stellvertretend für die vielen Erfolge möchten wir an dieser Stelle einige besondere Leistungen hervorheben.

Emelie Wildgrube triumphiert in der U9

Emelie Wildgrube ist derzeit in der Altersklasse U9 äußerst erfolgreich unterwegs. Als ungesetzte Spielerin gewann sie den Orange & Green Cup in Stuhr-Brinkum. Im Finale traf sie auf Alexandra Ypsilos vom TC Dinklage und überzeugte mit einer starken Leistung. Am Ende sicherte sie sich den Turniersieg souverän mit 6:3 und 6:2. Auch das Turnier in Buchholz konnte Emelie für sich entscheiden.



Emelie Wildgrube

Charlotte Rösing gewinnt die Swiss Life Junior Open

Einen herausragenden Erfolg feierte Charlotte Rösing bei den I3. Swiss Life Junior Open, einem Turnier der Kategorie J2. In der Altersklasse U10 gewann sie als ungesetzte Spielerin den Titel. Im Finale setzte sie sich gegen Amelie Steenbeck (TC Klausdorf) mit 6:3 und 6:4 durch.



Charlotte Rösing

Auch beim I. MTHC Jüngsten-Cup des Marienthaler THC e. V. zeigte Charlotte ihr großes Talent und belegte einen hervorragenden zweiten Platz. Erst im Match-Tiebreak des Endspiels musste sie sich nach einer spannenden und hart umkämpften Partie geschlagen geben. Trotz des knapp verpassten Turniersiegs kann sie sehr stolz auf ihre Leistung sein.

Lucie Kienle wird Zweite

In der Altersklasse U11 wurde Lucie Kienle beim J3-Turnier in Barsinghausen ausgezeichnete Zweite. Im Finale unterlag sie der an Nummer 2 gesetzten Clara Fingerhut aus Celle mit 4:6 und 2:6.



Lucie Kienle

Karl Lenninghaus und Lucius Klinkert auf dem Podest

Beim 2. Jüngsten-Cup auf der Anlage des Rahlstedter HTC holten sich Karl Lenninghaus und Lucius Klinkert Platz zwei und drei in der Altersklasse U8. Sie mussten sich beide dem späteren Sieger Tom Deichgräber (HTHC) geschlagen geben.



Karl Lenninghaus, Lucius Klinkert

Starke Leistungen bei den Swiss Life Junior Open in Hamburg

Auch bei den I3. Swiss Life Junior Open in Hamburg, einem J2-Turnier der Dunlop Junior Series Tour, gab es weitere erfreuliche Ergebnisse für unseren Nachwuchs.

Tessa Brinkmann zog in der Altersklasse U18 ins Finale ein. Dort musste sie sich der topgesetzten Luise Meißner aus Celle mit 3:6 und 4:6 geschlagen geben und belegte einen hervorragenden zweiten Platz.



Danial Salmassi

**DERMATOLOGIE
IN EPPENDORF**

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8-19 Uhr
Eppendorfer Landstrasse 42
20249 Hamburg
T: 040 - 70 70 81 50
info@dermatologie-eppendorf.de
www.dermatologie-eppendorf.de

PRIVATPRAXIS FÜR DERMATOLOGIE,
ALLERGOLOGIE UND VENEROLOGIE

Im Herzen von Eppendorf befindet sich das Zentrum für moderne Diagnostik und Therapie von Hauterkrankungen.

**Unser Anspruch ist es, Ihrer Haut das Beste zu geben -
in Diagnose, Therapie, Fürsorge und Pflege.
Dem fühlen wir uns verpflichtet.**



DR. KATHI
TURNBULL



DR. PHILIP
FLAMMERSFELD



DR. LILIA
PLATE



DR. BIRGIT
FRANTZEN



DR. BENJAMIN
SCHLAG

LEISTUNGSSPEKTRUM

Hautvorsorge | Operative Dermatologie | Allergologie | Lasertherapie
Ästhetische Dermatologie | Venenerkrankungen | Kindersprechstunde
Dermatologische Kosmetik | Medizinische Fußpflege

Joelle Radeck sorgte in derselben Altersklasse bereits in der ersten Runde für eine Überraschung, als sie die Nummer 2 der Setzliste mit 7:6 und 6:2 besiegte. Im Halbfinale traf sie anschließend auf ihre Mannschaftskameradin Tessa Brinkmann und unterlag mit 2:6 und 0:6.

Auch **Keegan Groenewald** stand in der Altersklasse UI6 im Finale. Nach einem intensiven und hochklassigen Match musste er sich dort Kei Okuno knapp mit 6:3, 0:6 und 13:15 geschlagen geben.

Die Highlights beim 2. MTHC-Cup

Beim J2-Turnier beim Marienthaler THC, waren gleich mehrere Alsteraner sehr erfolgreich.

Charlotte Rösing erreichte das Finale in der UI0-Konkurrenz. Nach überzeugenden Auftritten auf dem Weg ins Endspiel musste sie sich dort Cosima Pocзка (SV Blankenese) mit 4:6 und 3:6 geschlagen geben.

Pia Thiermann und Lucie Kienle standen in der Altersklasse UII im Halbfinale. Lucie Kienle setzte sich im Viertelfinale nach hartem Kampf mit 6:4, 1:6, 10:6 gegen Viola Salzseher (SV Leingarten) durch. Im Halbfinale unterlag sie dann der Topgesetzten und späteren Siegerin Lene Belling (Heikendorfer TC) mit 0:6, 2:6. In der gleichen Altersklasse kam auch Pia Thiermann nach einem starken Zweisatzsieg mit 6:4 und 6:1 gegen die Nummer 2 gesetzte Ida Gloyer (Flensburger TC) ins Halbfinale. Hier musste sich Pia gegen Emma Wunderlich (Ellerauer TC) mit 4:6, 4:6 geschlagen geben.

Keegan Groenewald spielte sich bei den Junioren UI6 ebenfalls ins Finale. Als Nummer 2 der Setzliste konnte er sich in den ersten beiden Runden souverän durchsetzen und profitierte im Halbfinale von einer Aufgabe seines Gegners bei einer 4:1-Führung. Im Finale unterlag Keegan dann Tim Silber (Harburger TB) mit 6:7, 1:6.

Podestplatz für Jakob Buggert

Beim Windmühlen Cup Groß Flottbek vom 5.–7. Juni im TC Vier Jahreszeiten hat Jakob Buggert in der Altersklasse UI2 das Halbfinale erreicht und sich damit automatisch einen Platz auf dem Podium gesichert. Auf dem Weg ins Halbfinale setzte er sich gegen Luca Koeppen (GTHGC) mit 6:0, 6:1 und gegen Theo Ramsbrock (SpVgg. Heepen) mit 6:4, 7:5 durch.

Wir gratulieren allen Spielerinnen und Spielern herzlich zu diesen großartigen Erfolgen und wünschen weiterhin viel Spaß und Erfolg auf den kommenden Turnieren!

// SF



Tessa Brinkmann, Keegan Groenewald, Joelle Radeck



Pia Thiermann und Charlotte Rösing



Jakob Buggert

Starke Ergebnisse bei den Hamburger Jüngstenmeisterschaften

Emelie Wildgrube verteidigt ihren Titel

Bei den Hamburger Jüngstenmeisterschaften auf der Anlage des Rahlstedter HTC konnten unsere Nachwuchsspielerinnen und -spieler überzeugen.

In der Altersklasse U9 sicherte sich **Emelie Wildgrube** den Titel. Nach zwei souveränen Siegen in der Gruppenphase traf sie im Halbfinale auf Carla Kopij (SC Sperber) und setzte sich mit 6:3, 6:3 durch. Im Finale gegen Lena Wolniak (Rahlstedter HTC) gewann Emelie mit 6:3, 6:4 und verteidigte damit ihren Titel aus dem Vorjahr.

Bei den Mädchen UI0 erreichte **Charlotte Rösing** das Halbfinale. Nach einem spannenden und hart umkämpften Match musste sie sich dort Emma Hoppe (SV Blankenese) knapp mit 6:4, 4:6, 9:11 geschlagen geben.

Auch **Bono Schoklitsch** spielte sich in der Konkurrenz UI0 bis ins Halbfinale vor. Dort unterlag er Mats Blinda (UHC) mit 3:6, 6:3, 5:10.

Einen starken zweiten Platz in der Nebenrunde U9 belegte **Danial Salmassi**. Im Finale musste er sich Leonard Schürings (TTK Sachsenwald) mit 4:6, 3:6 geschlagen geben.

Mit einem Titelgewinn, zwei dritten Plätzen und einem zweiten Platz in der Nebenrunde kehrte unser Nachwuchs mit einer erfolgreichen Bilanz aus Rahlstedt zurück.

// SF



Emilie Wildgrube



Charlotte Rösing und Bono Schoklitsch

VIZEMEISTERTITEL

Daniel Czarnecki und Jesse Gehrke



Die Deutschen Jugendmeisterschaften zählen Jahr für Jahr zu den Höhepunkten im nationalen Nachwuchstennis. Entsprechend groß war die Freude, dass in diesem Jahr gleich vier Talente unseres Clubs bei den Titelfkämpfen auf der Anlage des BASF Tennisclub e. V. in Ludwigshafen am Rhein vertreten waren.

Für den größten Erfolg sorgten Daniel Czarnecki und Jesse Gehrke im Doppel in der Altersklasse U16. Die beiden harmonisierten während des gesamten Turniers hervorragend miteinander und spielten sich mit großem Einsatz und Teamgeist bis ins Finale der Deutschen Jugendmeisterschaften vor.

Im Finale kam es schließlich zu einem rein hamburgischen Duell: Daniel und Jesse trafen auf Anton Koeppen (GTHGC) sowie Johann Nagel-Heyer (TTK Sachsenwald). Trotz einer engagierten Leistung und großem Kampfgeist mussten sich die beiden Alsteraner am Ende mit 2:6 und 4:6 geschlagen geben.

Der Gewinn der Deutschen Vizemeisterschaft ist die verdiente Belohnung für viele Jahre harter Arbeit auf und neben dem Tennisplatz.

Auch für die beiden weiteren Teilnehmerinnen war die Qualifikation für die Deutschen Jugendmeisterschaften ein Erfolg. Mila Möller ging in der Altersklasse U16 an den Start, während Johanna Baron in der U13-Konkurrenz vertreten war. Beide trafen auf starke Gegnerinnen und mussten sich leider früh aus dem Turnier verabschieden.

Die Teilnahme von gleich vier Jugendlichen unseres Clubs an den Deutschen Meisterschaften unterstreicht einmal mehr die hervorragende Nachwuchsarbeit im Club.

Wir sind sehr stolz auf unsere Nachwuchstalente und gratulieren Daniel und Jesse herzlich zum Gewinn der Deutschen Vizemeisterschaft.

// SF

Vizemeistertitel ●



Schmerztherapie anders als gewöhnlich

Schulmedizin, Osteopathie, Trigger, Stoßwellen, Faszien und mehr. Untrennbar. Integrativ.

Kopf-, Schulter- und Rückenbeschwerden, Hüft- und Knieprobleme: Die Ursache von Schmerzen liegt oft woanders als dort, wo sie auftreten.

Nur wenn man die Zusammenhänge und den Ursprungsort der Schmerzen kennt, lassen sie sich gezielt behandeln. Genau an diesem Punkt setzen wir an.

„Wir beginnen da, wo andere erfolglos waren“



Frank Scholz


ZENTRUM FÜR
INTEGRATIVE MEDIZIN SCHOLZ

Frank Scholz, Heilpraktiker,
Osteopath DO.CN

Hoheluftchaussee 20
20253 Hamburg
Telefon 040/25178774
rezeption@zim-scholz.de
www.zim-scholz.de

Öffnungszeiten
Montag 08:00 - 19:00 Uhr
Dienstag 08:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch 08:00 - 13:00 Uhr
Donnerstag 08:00 - 19:00 Uhr
Freitag 08:00 - 16:00 Uhr

Alle privaten Kassen, Beamte, Selbstzahler
und Zusatzversicherungen

ZWEI TITEL BEI DEN HAMBURGER PADEL-MEISTERSCHAFTEN

PADEL

54



Philipp Unger, Christian von Schwabe



Frank Unkelbach (links)

Bei den diesjährigen Hamburger Padel-Meisterschaften konnten unsere Spieler und Spielerinnen mit starken Leistungen überzeugen – gleich zwei Titel gingen an unseren Club.

In der Altersklasse Herren 45 wurden Christian von Schwabe und Philipp Unger ihrer Favoritenrolle eindrucksvoll gerecht. Als topgesetztes Team dominierten sie das Turnier und ließen auch im Finale nichts anbrennen: Mit einem klaren 6:1- und 6:0-Erfolg gegen Timo Bauer und Chris von Westernhagen sicherten sie sich verdient den Meistertitel.

Ebenfalls in der Herren-45-Konkurrenz gingen Christian Voscherau und Fabian Baack an den Start. Trotz einer knappen Auftaktniederlage gegen die späteren Finalisten (6:10) bewiesen sie Kampfgeist und erreichten über die Platzierungsspiele noch einen fünften Platz.

Für den zweiten Titel sorgte Frank Unkelbach in der Altersklasse Herren 55. Gemeinsam mit seinem Partner Mark Lippert (GTHGC) bewies er große Nervenstärke: Im Finale wehrten die beiden im entscheidenden dritten Satz gleich fünf Matchbälle ab und setzten sich schließlich mit 12:10 durch.

Weitere gute Platzierungen in der Herren-55-Konkurrenz rundeten die starke Bilanz ab: Andreas Rehberg/Helmut Köhler belegten Rang vier, gefolgt von Wulf-Peter Kemper/Christian Karl auf Platz fünf sowie Henning Nau/Olaf Gülich auf Platz sechs.

In der Altersklasse Herren 35 erreichten Julian Hofmann-Jeckel und Fabian Baack in einer ausgeglichenen Fünfergruppe mit zwei Siegen und zwei Niederlagen den dritten Platz.

Auch bei den Damen gab es Grund zur Freude: Antonia von Schwabe und Isa Morgen überzeugten in der Altersklasse Damen 45 mit zwei Siegen bei nur einer Niederlage und sicherten sich damit den zweiten Platz in ihrer Gruppe.

Der Club ist stolz auf die starken Auftritte seiner Padel-Teams!

55

MODERN TRAINIEREN AM ROTHENBAUM



Durch den Ausbau unseres Fitnessbereichs und die Investition in sechs neue, moderne EGYM-Geräte konnten wir die Mitgliederzahl weiter steigern. Aktuell trainieren 310 Mitglieder in unserem Studio.

56

Dabei gilt: Es gibt weiterhin ausreichend Kapazitäten – sowohl im Fitness-Studio als auch in unseren Kursangeboten.

Fitness-Studio

Unser Fitness-Studio bietet zu festen Zeiten eine qualifizierte Betreuung durch unsere Trainer Arif Boyraz und Santiago Ramirez Fouz an. Während dieser Zeiten können sich Mitglieder in die Geräte einweisen oder einen individuellen Trainingsplan erstellen lassen.

Betreuungszeiten:

Montag:

09:00 – 13:00 Uhr – Arif Boyraz
19:15 – 20:30 Uhr – Santiago Ramirez Fouz

Dienstag:

09:00 – 13:00 Uhr – Arif Boyraz
16:00 – 17:00 Uhr/18:15 – 19:00 Uhr – Santiago Ramirez Fouz

Mittwoch:

11:00 – 12:00 Uhr/14:00 – 15:00 Uhr/
18:15 – 20:30 Uhr – Santiago Ramirez Fouz

Die intelligenten Kraft- und Trainingsgeräte von EGYM ermöglichen ein besonders effektives und kontrolliertes Training. Vor der ersten Nutzung ist eine umfangreiche Einweisung durch einen Trainer verpflichtend. Diese ist kostenlos und kann bequem über unser Buchungssystem Bookandplay unter „EGYM Einweisung“ gebucht werden.

Donnerstag:

17:00 – 18:00 Uhr – Santiago Ramirez Fouz

Freitag:

09:00 – 13:00 Uhr – Arif Boyraz

Samstag:

09:00 – 12:00 Uhr – Arif Boyraz

Für die Nutzung des Fitness-Studios ist eine Fitness-Mitgliedschaft erforderlich:

- » 365 € für 12 Monate (01.04.2026 – 31.03.2027)
- » 220 € für 6 Monate (01.04.2026 – 30.09.2026)

Neue Mitgliedschaften können ab sofort per E-Mail bei Sandra Fritsch (fritsch@dcada.de) abgeschlossen werden.

Fitness-Kurse

Von Montag bis Sonntag bieten wir derzeit zwölf verschiedene Kurse an. Dabei wechseln wir regelmäßig die Kursformate und ergänzen das Angebot durch saisonale Kurse, wie zum Beispiel Skigymnastik in den Wintermonaten.

Unser aktueller Kursplan (Stand: 01.06.2026):

	UHRZEIT	KURS	TRAINER
MONTAG	18:30 – 19:30 Uhr	Fitness für Tennis- und Padelspieler	Santiago Ramirez Fouz
DIENSTAG	08:00 – 09:00 Uhr	Yoga	Isabel Djukanovic
MITTWOCH	08:00 – 09:00 Uhr	Functional Training	Anahita von Plotho
	09:15 – 10:15 Uhr	Krafttraining für Frauen	Anahita von Plotho
	11:00 – 11:30 Uhr	Soft Fitness	Anahita von Plotho
DONNERSTAG	08:00 – 09:00 Uhr	Bauch, Beine, Po	Susann Damati
	10:00 – 11:00 Uhr	Pilates für Herren	Susann Damati
	11:00 – 12:00 Uhr	Pilates	Susann Damati
	19:30 – 20:30 Uhr	Verletzungsprävention und Mobilisation	Anahita von Plotho
FREITAG	08:00 – 09:00 Uhr	Yoga	Isabel Djukanovic
SONNTAG	12:00 – 13:00 Uhr	Pilates	Anna Hentzen

Für die Teilnahme an den Kursen ist der Kauf einer 10er-Karte erforderlich.

Diese ist in der Geschäftsstelle erhältlich:

» 100 € für Fitness-Mitglieder – Fitness-Mitglieder können bei Abschluss einer Jahresmitgliedschaft zweimal jährlich, bei einer halbjährigen Mitgliedschaft einmal jährlich, eine 10er-Karte zum reduzierten Preis von 50 € erwerben.

» 150 € für Club-Mitglieder ohne Fitness-Mitgliedschaft

Personal Training

Individuelles Personal Training kann jederzeit gebucht werden. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle, an Sandra Fritsch (fritsch@dcada.de), oder sprechen Sie einen Trainer direkt im Fitness-Studio an. Über unsere Website sowie den wöchentlichen Newsletter informieren wir Sie regelmäßig über alle Neuigkeiten aus dem Fitnessbereich.

57

SACHSTAND BAUMASSNAHMEN

Sonderinvestitionen im Überblick

An dieser Stelle informieren wir Sie regelmäßig über den Stand der auf der Mitgliederversammlung im November 2024 beschlossenen Baumaßnahmen.

Organisation des Bauprojekts

Der Bauausschuss, bestehend aus dem Vorstand Gebäude/Anlage Torsten Hamm sowie der Geschäftsleitung Eiko Rott und Sandra Fritsch, tagt jeden Donnerstag. In diesen Sitzungen werden die zahlreichen Einzelmaßnahmen koordiniert, Fortschritte bewertet und Abstimmungen mit den beteiligten Dienstleistern direkt vor Ort vorgenommen.

Aktueller Stand der einzelnen Maßnahmen

Dachsanierung und Aufbau einer PV-Anlage

Die Sanierung des Hallendachs sowie die Installation der Photovoltaikanlage sind abgeschlossen. Der Anschluss der PV-Anlage an die bestehende Hausanlage erfolgt in den kommenden Wochen.



Neubau der Padelplätze

Bei den Fundamentarbeiten kam es aufgrund unvorhersehbarer Umstände zu Verzögerungen. Der eingebrachte Drainbeton musste daher noch einmal ausgetauscht werden, um optimale Spielbedingungen zu schaffen.

Parallel dazu wurden bereits erste Teile der Courts montiert und die Pflasterarbeiten rund um die Courts sind weitestgehend abgeschlossen. Nach Fertigstellung des neuen Drainbetons folgen die abschließenden Arbeiten, darunter das Einsetzen der Glasscheiben sowie die Verlegung des Turfs.

Wenn die weiteren Arbeiten planmäßig verlaufen und die Wetterbedingungen mitspielen, rechnen wir mit einer Fertigstellung Anfang Juli 2026.

Neues Zutrittssystem

Da die bisherigen Lesegeräte für die Clubkarten nicht mehr verfügbar sind, stellen wir ab August 2026 auf ein neues Zutrittssystem der Firma Gantner um. In diesem Zusammenhang werden in den kommenden Wochen alle aktiven Clubkarten ausgetauscht.

Ausblick: Wassermanagement und Tennisplätze M3-7

Der Start der Baumaßnahmen im Bereich Wassermanagement sowie der Neubau der Tennisplätze M3-7 sind für Oktober 2026 vorgesehen. Aktuell befinden wir uns gemeinsam mit dem Ingenieurbüro Neumann in der finalen Planungs- und Angebotsphase. Parallel dazu laufen die Genehmigungsverfahren bei den zuständigen Behörden.

Im Zuge dieser Maßnahmen werden auch die bestehenden Leitungen im Stadionbereich saniert und anschließend in das neue Wassermanagementsystem integriert. Dadurch können künftig sowohl das Clubgebäude als auch das Stadion bei Starkregen besser vor Wassereintrüben geschützt werden. Für beide Projekte konnte eine finanzielle Unterstützung des Deutschen Tennis Bundes gewonnen werden.



Fazit:

Wie Sie sehen, ist derzeit viel in Bewegung. Auch die kommenden Monate werden von intensiver Bautätigkeit geprägt sein. Unser gemeinsames Ziel ist es, die Anlage moderner, nachhaltiger und zukunftsfähig zu gestalten.

Über die weiteren Fortschritte halten wir Sie selbstverständlich auf dem Laufenden.

// Ihr Bauausschuss

feste Zahnsperre
von innen

Hockeyschutz

Schienen (Aligner)

— DR. ISABELLE —

OLLINGER

KIEFERORTHOPÄDIE HARVESTEHUDE

Als Fachärztin für Kieferorthopädie
biete ich mit meinem geschulten
Team vollumfängliche Behandlungen
für jede Altersklasse an - von
Alignern über festsitzende Spangen
von innen und aussen bis hin zu
individuell angefertigten
Sportmundschutz.

SPRECHZEITEN

Mo 9:00 - 12:00 & 13:00 - 18:00
Di, Do 9:00 - 12:00 & 13:00 - 17:30
Mi, Fr 9:00 - 12:00

www.kfo-harvestehude.de

Dr. Isabelle Ollinger · Mittelweg 46 · 20149 Hamburg · Mail: info@kfo-harvestehude.de · Tel.: 040 41 35 65 23

NEUE CLUBGASTRONOMIE

Neuer Schwung für die Gastronomie in Wellingsbüttel

Auf unserer Hockeyanlage in Wellingsbüttel gab es im März 2026 einen Pächterwechsel. Nach knapp acht Jahren baten die bisherigen Pächter um die Aufhebung ihres Vertrages.

Umso mehr freuen wir uns, dass unser Platzwart Jeff Ott gemeinsam mit seiner Frau Kerstin nun auch die Gastronomie in Wellingsbüttel übernommen hat.

Der Club hat in eine neue Küche investiert, um den neuen Pächtern einen bestmöglichen Start zu ermöglichen. Darüber hinaus hat Jeff Ott in Eigeninitiative eine attraktive Grillstation geschaffen, die bereits jetzt zum beliebten Treffpunkt geworden ist.

Bereits in den ersten Wochen wurde deutlich, wie viel neue Energie Jeff und Kerstin eingebracht haben. Mit zahlreichen Ideen und großem Engagement setzen sie frische Impulse für die Gastronomie in Wellingsbüttel.



Schauen Sie doch gerne einmal vorbei und überzeugen Sie sich selbst!



19.08.2026
ab 15:00 Uhr



Ablauf:

Begrüßung

Seepferdchenparade für unsere Kleinsten

Brustschwimmen 25m | 50m | 100m

Freischwimmen 25 | 50 m | 100m

Mami- & Papistaffel

Familienstaffel



Barbecue am Schwimmbad

Anmeldung über die Mitglieder-App



ZAHNÄRZTE HARVESTEHUDE

Sportzahnmedizin | Veneers | Implantologie | Bleaching
zahnärztliche Schlafmedizin | Wurzelkanalbehandlung
Kiefergelenktherapie | Invisalign | Prophylaxe

040/420 01 23

www.zahnaerzte-in-harvestehude.de

Hansastrasse 2-3, 20149 Hamburg

HIGHLIGHTS DER ALSTER GASTRO

WÖCHENTLICHE ANGEBOTE

MITTWOCH

Der Bratkartoffel-Abend.

Vom Spiegelei bis Bauernfrühstück gibt es alles,
was das Herz begehrt!

FREITAG

Cheers to the Weekend!

Aperol-Day-Drinking & Lounge Music
bei uns in der Alster GASTRO ab 15 Uhr.

SONNTAG

Best Roastbeef in Town mit allem drum & dran
für 22€.

GUTSCHEIN

WIR SIND VERSCHENKBAR!

Ganz einfach QR-Code scannen oder Website
direkt aufrufen und Gutschein(e) kaufen.



www.bon-bon.de/gutschein/die-alster-gastro-im-dcada/



BUSINESS LUNCH

Von MO-FR gibt es zur Mittagszeit von 12-15 Uhr
unseren BUSINESS LUNCH.

Die Auswahl findet ihr auf der Rückseite der
Special-Karte, fragt gerne beim Team nach der
Karte.

ALSTER GASTRO WHATSAPP- KANAL

Bleib immer auf dem Laufenden und erhalte alle
frischen Infos über unseren WhatsApp-Kanal.
Vergiss nicht die Benachrichtigung zu aktivieren!



DEIN EVENT BEI UNS

BBQ auf der Terrasse, Fine Dining am Kamin oder
chilliges Outdoor-Event – ob gesetztes Menü
oder Party: Unsere moderne Location mit
kulinarischer Flexibilität bietet den passenden
Rahmen für Events bis 200 Personen.

Alster Gastro Highlights

VORVERKAUF GESTARTET



Liebe Mitglieder,

Die Red White Night findet dieses Jahr am **Freitag, den 21. August 2026 ab 19:00 Uhr** statt. Karten gibt es ab
sofort in der Gastronomie. Freuen Sie sich auf einen besonderen Abend mit Welcome Drinks by Gatsby,
einem Live Sushi Rolling Buffet, unserem Red White Buffet inklusive Garnelen satt sowie erstmals Musik von
DJ Schalli.

Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Abend mit Ihnen.



WELCOME DRINKS BY GATSBY
LIVE SUSHI ROLLING
RED WHITE BUFFET & GARNELEN SATT
FIRST TIME: BEATS BY DJ SCHALLI

2026 RED WHITE NIGHT

KARTEN IN DER ALSTER GASTRO ERHÄLTlich



RWN Kartenverkauf

DAS DARF DOCH WOHL NICHT WAHR SEIN!

Olympia? Hamburg kann auch anders verlieren.



Man könnte fast meinen, die Stadt habe eine neue olympische Disziplin erfunden. Nicht Hockey, Tennis oder Segeln, sondern den Bewerbungsrückzug kurz vor der Ziellinie.

Schade eigentlich. Denn die Idee hatte Charme: Olympische Spiele in Hamburg, internationale Gäste in der Stadt und vielleicht sogar die eine oder andere olympische Geschichte direkt vor unserer Haustür.

Stattdessen bleibt uns einmal mehr die Erkenntnis, dass eine Olympiabewerbung offenbar ähnlich kompliziert ist wie ein Penaltyschießen, ein Match-Tiebreak und die Mitgliederversammlung an einem Abend.

Aber wer weiß? Vielleicht klappt es beim nächsten Mal.

Die Sportlerinnen und Sportler dieser Stadt wären jedenfalls bereit gewesen.

Das darf doch wohl nicht wahr sein! ●

64

Da wird geplant, gerechnet, präsentiert und diskutiert. Es gibt Visionen, Konzepte und große Bilder. Sportvereine träumen von neuen Anlagen, Ehrenamtliche von frischem Rückenwind für den Sport und Nachwuchsathleten von olympischer Atmosphäre vor der eigenen Haustür.

Und dann? Dann macht Hamburg das, was Hamburg bei Olympia mittlerweile ziemlich gut kann: Es wird nichts.

KONTAKT



Ihre Meinung
ist uns wichtig!

clubzeitung@dcada.de

REDAKTIONSSCHLUSS

Für die nächste Ausgabe
erbitten wir Ihre Beiträge
(Texte als .doc, Bilder als
.jpg in Originalgröße/hoher
Auflösung)
bis spätestens:

07.09.2026

Beiträge an
clubzeitung@dcada.de

IMPRESSUM

Der Club an der Alster e.V.: Clubhaus, Sport-
anlage und Alster-Halle: Hallerstraße 91, 20149
Hamburg, info@dcada.de, www.dcada.de,
Tel. Clubhaus/Sekretariat: (040) 414241-30
Redaktion: Constantin PR/Frauke Constantin
Layout: Pamela Burgarth
Bilder: @shutterstock, @breithauptsusanne,
@deutscherpadelverband, @hhsportfotos,
©OTTO WULFF Placemaking GmbH
Verlag: L.A.CH. SCHULZ Gesellschaft für An-
zeigen, Werbung und VerlagsgmbH, Matten-
twiete 5, 20457 Hamburg, Tel. (040) 3698040,
www.lachschulz.de, info@lachschulz.de,
Geschäftsführer: Michael Witte
Druck: Silber Druck GmbH & Co. KG, Otto-
Hahn-Str. 25, 34253 Lohfelden, Tel. (0561)
520070, info@silberdruck.de

Der Bezugspreis für die Clubnachrichten ist
im Mitgliedsbeitrag enthalten.
Verlagsort ist Hamburg.

SPEKTAKULÄRE FAMILIENVILLA IN BESTLAGE

Hamburg-Nienstedten

Ca. 4.316 m² großes Südgrundstück, ca. 542 m² Wohnfläche,
8 Zimmer, 4 Bäder, Doppelgarage, große Glasfronten mit atemberaubenden Sichtachsen,
Sauna, beheiztes Outdoor-Schwimmbad.

Kaufpreis: Auf Anfrage, Käufercourtage 3,57% inkl. USt.



Energiedaten: EA-B, Wärmepumpe, 40,8 kWh/(m²*a), EEK A, Baujahr 2008

DIE FIRST CLASS DER IMMOBILIEN

Dr. Jakob Borgmann
040 - 740 234 66
jakob.borgmann@borgmanngroup.com



BORGMANN
GROUP

www.borgmanngroup.com

Bitte beachten Sie die Beilage
Livia Reimers, Hamburg I3,
Mammazentrum und E&E Design.

100
Referenzen
auf unserer
Website

TUCANO

HAMBURG

Sommer-Rabatt
bis -50%!

LAGERVERKAUF FROSTFESTER PFLANZGEFÄSSE

Deutschlands größte Auswahl auf 3000 m²



Nur bei Tucano - 5 Jahre Gewährleistung auf jeden Topf!

Seit 1995 importiert Tucano hochwertige, frostfeste Pflanzgefäße. Mit unserer Auswahl sind wir Deutschlands Nr.1. Neben klassischer Terracotta und glasiertem Steinzeug finden Sie natürlich auch moderne, leichte Gefäße. Vergleichen Sie bitte: die Qualität, die Auswahl, die Kulanz. Und die Preise! Wir besuchen unsere Lieferanten regelmäßig und kaufen vor Ort ein – weltweit.

Besuchen Sie auch unseren

Tucano Hamburg Import & Großhandel
22761 HH-Bahrenfeld • Boschstr. 2/ Ecke Bornkampsweg



Online-Shop www.tucano.de

Tel. 040-85 50 83 86 • www.tucano.de
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 10 - 19 Uhr, Sa 10 - 18 Uhr